Mühltal-Post

ÜBER 13 000 LESER

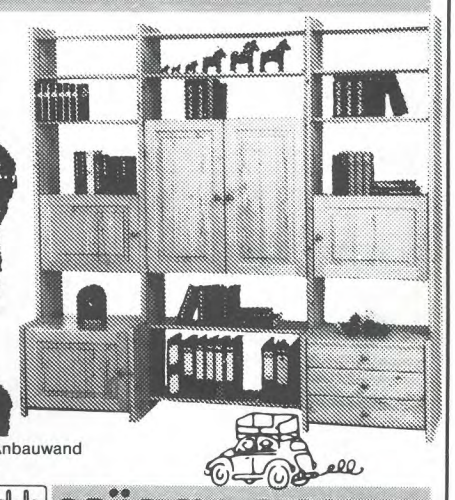
ZEITUNG FÜR
Nieder-Ramstadt • Traisa • Trautheim
Nieder-Beerbach • Frankenhausen
Waschenbach

Annahmeschluß für die nächste Ausgabe ist am 15. Oktober 1991

NUMMER 50 | OKTOBER 1991 | 5. JAHRGANG

GESUCHT & GEFUNDEN

Anbauwand System, prakt. nat. nord. Holztyp, m. Türen u. Schubk., sehr variabel, auch Ecklösungen mögl., sucht preisbew. Fam. m. Sinn f. Individualität. Kontakt: MÖBEL-KISTE



Abholpreis für abgebildete Anbauwand (ohne Deko.) ab DM 3.708,–

d+h studio MÖBEL-KISTE®

Rheinstraße 51 • 6100 Darmstadt • Telefon 06151 / 894339

Gemeindevertretung beschließt neue Müllgebühren

MÜHLTAL (GD). In unserer letzten Ausgabe berichteten wir bereits über die Absicht des Gemeindevorstandes, die Gebühren der Müllabfuhr zu erhöhen. Die Gemeindevertretung hat die Vorschläge in ihrer letzten Sitzung abgesegnet, damit kann die Erhöhung zum 1.10.1991 in Kraft treten.

Zukünftig kostet ein 50 l-Gefäß 20,- DM monatlich, ein 120 l-Gefäß 44,50 DM. Die Großgefäße mit 1,1 cbm Inhalt kosten 405,- DM monatlich. Auch die Gebühr für Müllsäcke wurde, wie bereits angekündigt, von 2,50 auf 4,00 DM pro Sack erhöht.

Umschalten von Signalanlagen dauert Monate

MÜHLTAL (GD/mp). Auf Betreiben des Ortsbeirates Trautheim und der Gemeinde Mühltal hat die Untere Verkehrsbehörde beim Landratsamt bereits am 23. Januar 1991 angeordnet, daß die Einschaltzeiten der Fußgänger-Signalanlagen in Trautheim Ortseinfahrt, Bahnübergang Ludwigstraße, und die Verkehrsampel am Chausseehaus bis 0.30 Uhr verlängert werden. Vom Ordnungsamt der Gemeinde wurde zusätzlich darum gebeten, die Anlage am Steinbruchtheater ebenfalls bis 0.30 Uhr eingeschaltet zu lassen.

Der Trautheimer Ortsvorsteher, Alexander Mushake, mahnt mit Recht den Vollzug der verkehrsbehördlichen Anordnung an, denn es geht immerhin um die Sicherheit von Fußgängern, die gerade an der B 449 stark gefährdet sind. Eine solch monatelange Verschleppung kann man beim besten Willen auch nicht mehr mit Arbeitsüberlastung oder Krankheit von Mitarbeitern entschuldigen. Da werden beim Hessischen Straßenbauamt wohl in der Tat ein paar Beamte ihren berüchtigten Beamtenschlaf halten.

Blumen. Und der Mensch blüht auf.

Schnittblumen • Topfpflanzen • Beet- und Balkonpflanzen...

Ihr Blumengeschäft in Traisa bietet Ihnen für alle Anlässe

- *Bouquets*
- *Tischschmuck*
- *aparte Sträuße*
- *Blumenarrangements*
- *Trockensträuße*
- *Grabschmuck*
- *Trauergebinde*

Blumen & Geschenke

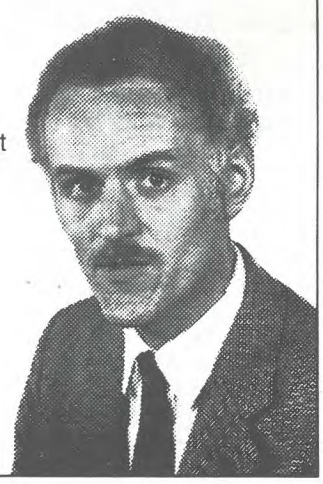
Röderstraße 21 • 6109 Mühltal-Traisa • Telefon 06151/147343
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9 - 12 + 15 - 18 Uhr, Mi. + Sa. 9 - 12 Uhr

LBS
Bausparkasse der Sparkassen
Finanzgruppe Hessen

690

Unglaublich, aber *Vario.* Auf einmal ist Bausparen so flexibel wie Sie.

Sie können wählen:
- **Ihre Spar-Rendite.**
- **Ihr Bauspar-Tempo.**
- **Ihre Zinsen für die Finanzierung.**



Friedhelm Fuchs
Beratungsstelle Ober-Ramstadt
Adlergasse 7
☎ (06154) 3058
Beratungsstelle Pfungstadt
Waldstraße 39
☎ (06157) 85353
nach Dienstschluß
☎ (06063) 3488
. . . oder gehen
Sie zur Sparkasse

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause. 26

Umwelttage mit 14 Aktionen

MÜHLTAL (mp). Vierzehn Veranstaltungen und Unternehmungen hat die Gemeinde Mühltal im Rahmen der Umwelttage 1991 ausgerichtet. Vom 17. - 23. September begleitete die Ausstellung "Lebensraum Garten" des Naturschutzzentrums Hessen die Umwelttage im Foyer des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt. Am 17. September war zum gleichen Thema ein Diavortrag von N. Fritz zu sehen und zu hören.

Zur Eröffnung bezeichnete Erste Beigeordnete Marianne Streicher-Eickhoff das Thema der Ausstellung als Leitgedanken für die Veranstaltungen während der Umwelttage. Dazu gehörten ein Besuch des Naturlehrgartens in Groß-Umstadt, ein Vortrag in Nieder-Beerbach "Naturnaher Garten - Gestaltung in der Praxis", die Besichtigung des neuangelegten Bauerngartens der Nieder-Ramstädter Heime, eine Informationsveranstaltung der Mühltaler Obst- und Gartenbauverei-ne, zwei Filmvorführungen und der Grenzgang in Trautheim am 22. September, bei dem ein Ratespiel zum Thema "Tiere und Pflanzen im Garten" veranstaltet wurde. Zum Thema kompostieren im Hausgarten gab es abschließend noch einen Diavortrag im großen Saal des Bürgerzentrums.

Während der Umwelttage bot die Gemeinde kostenlose Untersuchung von Gartenerde an. Die Proben wurden auf pH-Wert und Nährstoffgehalt untersucht, die Ergebnisse werden zusammen mit einer Düngeempfehlung den Einsendern zugestellt.

Frau Streicher-Eickhoff dankte den Kreisbehörden, dem Verein Wurzelwerk, den Mühltaler Obst- und Gartenbauvereinen und den Nieder-Ramstädter Heimen für die Unterstützung der Umwelttage. Die Umweltberaterin in der Gemeinde Mühltal, Frau Bischof, hatte die Veranstaltungsreihe vorbereitet.

Kunstpreise wurden vergeben

MÜHLTAL (mp). Dreiunddreißig Namen von Künstlerinnen und Künstlern umfaßte die Exponatenliste zur diesjährigen Ausstellung Mühltaler Künstler und Hobbykünstler. Darunter waren fast alle Preisträger der vergangenen Jahre. Am 14. und 15. September waren die Werke im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt zu sehen. Am Abend zuvor wurde die Ausstellung von Bürgermeister Ansgar Rinder eröffnet und der Mühltaler Kunstpreis und Kunsthandwerkspreis vergeben.

Dorit Marhenke von der Darmstädter Kunsthalle bescheinigte Mühltal, daß sich die Aktivitäten in Sachen Kunst unter vergleichbaren Gemeinden sehen lassen könne. Seit zehn Jahren fördert die Gemeinde auf diese Weise heimische Künstler und Kunsthandwerker.

Der diesjährige Kunstpreis wurde Ruth Kaufer aus Darmstadt für ihre Acrylmalereien auf Leinwand zuerkannt. Der Kunsthandwerkspreis ging an Heike Metz aus Nieder-Ramstadt. Damit wurden ihre Patchwork-Textilien ausgezeichnet. Die Preise wurden von Bürgermeister Ansgar Rinder, Gemeindevertretervorsteher Dr. Hans Neunhoeffer und dem Vorsitzenden des Sport-, Kultur und Sozialausschusses Heinz Huy übergeben. Die Feier wurde vom Devienne-Quartett mit Sabine Willand, Horst Willand, Matthias Bild und Josander Schück musikalisch umrahmt.

Eine Ankaufsempfehlung sprach das Preisgericht für ein Aquarell von Edeltraud Möllers aus Traisa aus.

VIDEO-EXPRESS
IHR EIGENES FERNSEH- UND MUSIKPROGRAMM

Alle VHS-Filme und CD's ab 1.- (pro Kalendertag)

Riesiges
* VHS-Videofilm-Angebot
* Alle Top-Titel mehrfach
* Haufenweise Parkplätze
* Schneller Service

Mit SUPER CD-Verleih und Neu: Verkauf ab 9,- St.

* Neuheiten CD's auch doppelt

Mühltal, Nieder-Ramstadt
Odenwaldstraße 17 A
(neben BP)
Mo.-Fr. 12-24 Uhr
+ Sa. 10-24 Uhr

MITTE OKTOBER

Im Juli und August gefunden

MÜHLTAL (GD). In den Monaten Juli und August wurden wieder mehrere Fundgegenstände beim Fundbüro der Gemeinde abgegeben. Die Gegenstände werden längstens 6 Monate aufbewahrt. Es handelt sich um ein pinkfarbenes Mountain-Bike, Marke Alfira, ein Mountain-Bike, Marke Hanseatik, blau, ein Kinderfahrrad, silbergrau, Marke Puky, eine schwarze Leder-Herrentasche, ein Scheckheft mit DM 50,-, eine graue Geldbörse mit Inhalt, eine goldfarbene Damenarmbanduhr, ein VW-Autoschlüssel in schwarzem Etui mit Geldinhalt, eine Brille mit lila Gestell und eine Brille mit braunem Gestell. Gefunden wurde auch ein junger schwarzer Schäferhund.

GARTENLAND
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Kilianstraße 16
Telefon 06151 / 145557-58

Ab Samstag, 5. Okt.1991 in neuen Räumen

Bahnhofstraße 51 Nieder-Ramstadt

Tel. 06151/145557-58

Im Angebot:
- 5 kg Blaukorn 6,-
- 3 kg Komposter 10,-
- 1 Stck.Obstpflücker 3,-
- 1 Stck. Rechen 3,-
- 2,5 kg Nagerglück 10,-
- 1 kg Vogelfutter 2,- Nymphen, Papagei, Sittich, Kanarien-
- 800 gr. Dose Loyal Hundefutter 1,45

Alle Artikel mit roten Etiketten 20 % reduziert

Veranstaltungskalender Mühltal

© MÜHLTAL-POST

Annahmeschluß für den nächsten Kalender vom 24. Oktober ist am Dienstag, den 15. Oktober, 17.00 Uhr

-Wir bitten um Verständnis, daß nur solche Veranstaltungen aufgeführt sind, die uns von den Vereinen gemeldet wurden-

Unsere gebräuchlichen Abkürzungen im Kalenderteil:
BH =Bürgerhaus
BS =Bürgersaal
BZ =Bürgerzentrum
FR =Frankenhausen
MT =Mühltal
NB =Nieder-Beerbach
NR =Nieder-Ramstadt
TR =Traisa
TRH =Trautheim
WA =Waschenbach

01.10. Dienstag
* **Jugendwehr NR**
18.00 Uhr, praktische Übung
* **FFW Nieder-Beerbach**
19.30 Uhr, Gebäudebrand-Übung
* **Gemeinde Mühltal**
19.30 Uhr, öffentliche Gemeindevertreter-Sitzung, Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt

02.10. Mittwoch
* **FFW Traisa**
8.30 Uhr, Objektübung
* **Arbeiterwohlfahrt MT**
14.00 Uhr, ab Schloßgartenplatz Badefahrt nach Bad-König
* **Gemeinde Mühltal**
19.00 Uhr, akademische Feierstunde zur 675-Jahrfeier Traisas im Bürgerhaus TR. Anschließend Sektempfang im Festzelt auf dem Bürgerhaus-Parkplatz

03.10. Donnerstag
* **Gesang- + Turnverein FR**
Tageswanderung
* **Ortsausschuß Traisa**
10.00 Uhr, Frühschoppen mit "Top-Time" im Festzelt am Bürgerhaus-Parkplatz
* **SV 1911 Traisa**
10.00 Uhr, Triathleten Jubiläumslauf ab Sportplatz TR
* **Arbeiterwohlfahrt MT**
15.00 Uhr, Frauengymnastik, Vereinsraum BZ
17.00 Uhr, Kegeln im Chausseehaus
* **Bahá'í Gemeinde MT**
20.00 Uhr, "Einheit der Religion als Grundlage einer besseren Zukunft", BS TRH

04.10. Freitag
* **Sportabzeichengr. NR**
17.00 Uhr, Abnahme LA, Sportplatz NR
* **Jugendwehr WA**
18.00 Uhr, Schulung

05.10. Samstag
* **Sportabzeichengr. TR**
14.00 Uhr, Abnahme Radfahren, Tennispl. Nordseite
* **Ohlebach-Theater**
20.00 Uhr, "Maximilian der Starke", Hans-Seely-Halle TR

06.10. Sonntag
* **FFW Frankenhausen**
8.30 Uhr, Einsatzübung

07.10. Montag
* **Jugendwehr FR**
18.00 Uhr, Einsatzübung
* **Vereinigung TRH Bürger**
19.30 Uhr, Literaturkreis, BS TRH

08.10. Dienstag
* **OWK-Senioren NR**
13.30 Uhr, Halbtagswanderung in Ober-Beerbach
* **Jugendwehr NR**
18.00 Uhr, praktische Übung

09.10. Mittwoch
* **Arbeiterwohlfahrt MT**
14.30 Uhr, Seniorennachmittag im großen Saal, BZ NR
* **Vereinigung TRH Bürger**
19.30 Uhr, Dr. Fritz Ebner, "Thomas Mann", BS TRH

10.10. Donnerstag
* **Arbeiterwohlfahrt MT**
15.00 Uhr, Frauengymnastik, Vereinsraum BZ
* **CDU Mühltal,**
19.30 Uhr, Familienstammtisch, Turnhallengaststätte TR

11.10.Freitag
* **Altenpflege MT**
15.00 Uhr, Seniorentanz, BZ

12.10. Samstag
* **FFW Traisa**
13.30 Uhr, Abschlußübung
* **FFW Nieder-Beerbach**
15.00 Uhr, Jahresabschlußübung
* **FFW + Jugendwehr WA**
20.00 Uhr, Kameradschaftsabend
* **SKG Nieder-Beerbach**
20.00 Uhr, Herbstball, SKG Halle NB

Wer hat Spaß an Garde- und Show-Tanz

Wir suchen noch Mädchen ab 17 Jahre für unsere Tanzgruppe

TURNGEMEINDE TRAISA

Telefon ab 17.00 Uhr
0 61 51 / 14 57 60
(Doris Zacharias)

15.10. Dienstag
* **Jugendwehr NR**
18.00 Uhr, praktische Übung
* **FFW Nieder-Beerbach**
19.30 Uhr, Fahrzeug und Gerätekunde

16.10. Mittwoch
* **Arbeiterwohlfahrt MT**
14.30 Uhr, Seniorennachmittag im großen Saal, BZ

17.10. Donnerstag
* **Arbeiterwohlfahrt MT**
15.00 Uhr, Frauengymnastik, Vereinsraum, BZ
17.00 Uhr, Kegeln im Chausseehaus

18.10. Freitag
* **Ohlebach-Theater**
20.00 Uhr, "Maximilian der Starke", Hans-Seely-Halle TR

19.10. Samstag
* **Jugendwehr NR**
13.00 Uhr, Abschlußübung
* **FFW Nieder-Ramstadt**
14.00 Uhr, Jahresabschlußübung
* **Ohlebach-Theater**
20.00 Uhr, "Maximilian der Starke", Hans-Seely-Halle TR

20.10. Sonntag
* **OWK Nieder-Ramstadt**
8.00 Uhr, ab Schloßgartenplatz, Rucksackwanderung durch die Maulbeeraue
* **FFW Frankenhausen**
9.00 Uhr, Jahresabschlußübung
* **SV 1911 Traisa**
10.30 Uhr, Ausrichtung Volkswandertag ab BH
* **TV 1894 Nieder-Beerbach**
Ausrichtung Volkswandertag für Nieder-Beerbach
* **Turngemeinde Traisa**
17.00 Uhr, Familien- und Turnerschoppen, Turnhallengaststätte

21.10. Montag
* **Jugendwehr FR**
18.00 Uhr, Jahresabschlußübung

22.10. Dienstag
* **Jugendwehr NR**
18.00 Uhr, Jugendarbeit

23.10. Mittwoch
* **Jahrgang 1922/23 NR**
13.45 Uhr, Treffen an der Pfungstädter Brauerei (Besichtigung)
* **Arbeiterwohlfahrt MT**
14.30 Uhr, Seniorennachmittag im großen Saal, BZ
* **Vereinigung TRH Bürger**
17.00 Uhr, Senioren-Stammtisch, Restaurant Trautheim
* **Sportabzeichengr. TR**
19.00 Uhr, Verwaltungstreffen, Turnhallengaststätte
* **Bürgerschoppen**
20.00 Uhr, mit Bürgermeister Ansgar Rinder, Gaststätte Trautheim

24.10. Donnerstag
* **Arbeiterwohlfahrt MT**
13.30 Uhr, Halbtagesfahrt in den badischen Odenwald. Abfahrt Schloßgartenplatz 15.00 Uhr, Frauengymnastim, Vereinsraum BZ

25.10. Freitag
* **Altenpflege MT**
15.00 Uhr, Tanzfest Bürgerzentrum NR
* **Gewerbeverein MT**
19.00 Uhr, Eröffnungsfeier der Gewerbeschau, Kreissporthalle
* **Imkerverein MT**
20.00 Uhr, Treffen im Restaurant Trautheim

26.10. Samstag
* **Gewerbeverein MT**
Ganztags Gewerbeschau in der Kreissporthalle
* **FFW Mühltal**
13.00 Uhr, Abschlußübung
* **Vereinigung TRH Bürger**
Busfahrt nach Dillenburg
* **FFW Frankenhausen**
20.00 Uhr, Kameradschaftsabend
* **Ohlebach-Theater**
20.00 Uhr, "Maximilian der Starke", Hans-Seely-Halle TR

27.10. Sonntag
* **OWK Traisa**
13.00 Uhr, Halbtagswanderung zum Naturfreundehaus Eberstadt, ab BH TR

28.10. Montag
* **FFW Waschenbach**
19.30 Uhr, Einsatzübung

29.10. Dienstag
* **Jugendwehr NR**
18.00 Uhr, Unterricht
* **FFW Nieder-Beerbach**
19.30 Uhr, Orts- und Objektkunde
* **Gemeinde Mühltal**
19.30 Uhr, Sitzung Sport-, Kultur- und Sozialausschuß

30.10. Mittwoch
* **Arbeiterwohlfahrt MT**
14.30 Uhr, Seniorennachmittag im großen Saal, BZ
* **Vereinigung TRH Bürger**
15.30 Uhr, Frauenstammtisch, Restaurant Trautheim
* **FFW Nieder-Ramstadt**
20.00 Uhr, Unterricht

31.10. Donnerstag
* **Arbeiterwohlfahrt MT**
15.00 Uhr, Frauengymnastik, Vereinsraum BZ
17.00 Uhr, Kegeln im Chausseehaus
* **Gemeinde Mühltal**
19.30 Uhr, Bauausschußsitzung

Abgabe von Brennholz

MÜHLTAL (GD). Um den Brennholzbedarf der Mühltaler Bürger sicherzustellen, können sich Interessenten bis zum 30. November 1991 in eine Liste verbindlich eintragen. Diese Liste liegt zu den üblichen Sprechzeiten in der Information des Rathauses in Nieder-Ramstadt sowie in den Außenstellen der Ortsteile offen. Bei Rückfragen steht Frau Gropp unter der Telefonnummer 14 17 27 bei der Gemeindeverwaltung zur Verfügung.

Ohlebach-Theater

Wir spielen weiter!

Maximilian der Starke

Schwank von Wilfried Reinehr

Termine:

Freitag	27. September	20.00 Uhr
Samstag	28. September	20.00 Uhr
Samstag	05. Oktober	20.00 Uhr
Freitag	18. Oktober	20.00 Uhr
Samstag	19. Oktober	**ausverkauft**
Samstag	26. Oktober	**ausverkauft**
Freitag	01. November	20.00 Uhr
Samstag	02. November	**ausverkauft**

Hans-Seely-Halle Traisa (TGT Turnhalle)
Eintritt DM 8,00

Der Vorverkauf läuft bei Sparkasse + Volksbank Traisa

Wiederkehrende Termine

Jeden Montag
* **Lauftreff Ndr.-Ramstadt**
8.30 Uhr, Hausfrauen, ab der Wildnis
* **TSV Nieder-Ramstadt**
14.30 Uhr, Purzelturnen 3-4 Jahre
15.30 Uhr, Vorschulkinderturnen 5-6 Jahre
19.45 Uhr, Gymnastik für Damen
* **FFW Traisa -Schüler-**
16.30 Uhr, Treffen
* **TV 1911 Waschenbach**
19.00 Uhr, Skigymnastik für alle
* **DRK Traisa**
17.00 Uhr, Treffen der 8 - 12jährigen
20.00 Uhr, Treffen der Aktiven im DRK-Heim

Jeden Dienstag
* **Mühltaler Altentreff**
10.00 - 12.00 Uhr, Ober-Ramstädter Str. 18
* **Jugendpflege Mühltal**
14.00 - 18.00 Uhr, Mädchentreff (ab 12 Jahre) in den Räumen der Jugendpflege
* **TSV Nieder-Ramstadt**
9.30 Uhr, Mutter + Kind Turnen
15.00 Uhr, Schulkinderturnen 6-10 Jahre
* **TV Waschenbach**
15.30 Uhr, Purzelturnen 3-6 J.
* **Lauftreff Traisa**
18.00 Uhr, Laufen ab Sportplatz Traisa
* **Jugendfeuerwehr Traisa**
18.00 Uhr, Treffen

Jeden Mittwoch
* **Lauftreff Ndr.-Ramstadt**
8.30 Uhr, Hausfrauen, ab der Wildnis
18.00 Uhr, alle Gruppen, ab Kreissporthalle
* **TV 1911 Waschenbach**
9.00 Uhr, Seniorengymnastik
10.00 Uhr, Eltern+Kind ab 1 J.
20.30 Uhr, Funktionelle Frauengymnastik
* **Jugendtreff der Gemeinde**
ab 16.00 Uhr geöffnet
* **DRK Traisa -Jugend-**
19.00 Uhr, Treffen der 15 - 18jährigen
* **Chorgemeinschaft Traisa**
20.00 Uhr, Frauenchor-Probe im Rathaus

Jeden Donnerstag
* **Mühltaler Altentreff**
14.00 - 17.00 Uhr, Ober-Ramstädter Str. 18
* **Sängervereinigung 1890 Nieder-Ramstadt**
17.00 Uhr, Probe des Kinderchors "Mühltal-Lerchen" im Vereinsraum

Jeden Freitag
* **TV 1911 Waschenbach**
15.30 Uhr, Kinderturnen, 1.-4. Schuljahr
16.30 Uhr, Kinderturnen, ab 5. Schuljahr
* **Lauftreff Traisa**
17.00 Uhr, Laufen ab Sportplatz Traisa
* **Blau-Gelb-Club im VVT**
ab 19.30 Uhr, Tanztraining in verschiedenen Gruppen im Bürgerhaus Traisa
* **Sängervereinigung 1890 Nieder-Ramstadt**
20.00 Uhr, Probe des gemischten Chors im Vereinsraum
* **Chorgemeinschaft Traisa**
20.00 Uhr, Männerchor-Probe im Sängerraum, BH

Jeden Samstag
* **Vogel- u. Naturschutzgruppe Traisa**
14.00 Uhr, Arbeitseinsatz
* **Lauftreff Ndr.-Ramstadt**
17.00 Uhr, alle Gruppen ab Kreissporthalle

Volksbank Ober-Ramstadt/Mühltal eG

Termine nach Vereinbarung: Tel. 06151 / 146197

Maniküre + Nageldesign Studio

Susanne

Susanne Häußer • In der Wildnis 4F • 6109 Mühltal

Büchereiverbund Mühltal

Öffnungszeiten

* **Gemeindebücherei Traisa**
Ludwigstraße 84 im Rathaus, Tel. 141760.
Mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr.
* **Bücherei der Nieder-Ramstädter Heime**
Stiftstraße 2, Tel. 149284 od. 149282.
Donnerstags von 13.00 - 14.30 Uhr, freitags von 16.30 - 18.30 Uhr und samstags von 11.00 - 12.00 Uhr.
* **Gemeindebücherei Nieder-Beerbach**
Untergasse 2 im Gemeindezentrum, Tel.54226.
Wegen Bauarbeiten vorübergehend geschlossen.
* **Kath. öffentliche Bücherei**
Hochstraße 23 im Don Bosco Heim, Tel. 145118.
Sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 15.30 bis 18.00 Uhr.

Aktuelles aus der Gemeinde Mühltal

Waschenbacher feierten Kerb

WASCHENBACH (mp). Auch im kleinsten Mühltaler Ortsteil weiß man Kerb zu feiern. Ein ganzes Wochenende lang ging es rund. Höhepunkt war der Kerweumzug am Sonntag (25.8.), mit anschließender Kerweredd. Auf dem Dorfplatz drängelten sich hunderte von Einheimischen und Gästen. Der dort ansässige Wirt hatte bei strahlendem Sonnenschein den Dorfplatz zur erweiterten Gaststätte gemacht. Ein Getränkestand mitten auf dem Platz und eine Kaffee/Kuchentheke boten Labsal an Ort und Stelle. Drumherum Tische und Bänke, mittendrin der Kerwestuhl, von dem Kerwevadder Steffen Just assistiert von Glöckner Detlef Bühren die Kerwerede schmetterte. Mancher fand sich darin wieder und zuvor schon im Umzug parodiert. Viele Motive hatten die Kerweburschen für den Kerwezug zusammengestellt. Kerweburschen und Kerwemädchen fuhren mit und ehemalige Kerweburschen hatten ihren eigenen Wagen. Bis nach Reinheim knüpften sie Bande, denn von dort waren ebenfalls die Kerweburschen mit einem Fahrzeug vertreten. Am Dorfplatz war eine Musikkapelle auf einem überdachten Lastcontainer mitten unter den Feiernden.

Schon am Abend zuvor gab es den traditionellen Kerwetanz in der Turnhalle, der gut besucht war. Am Montag folgte der Frühschoppen. Für die Jüngsten war ein kleines Karussell aufgestellt.

Unser Foto zeigt Kerwevadder Steffen Just (vorn) und Glöckner Detlef Bühren im Kerwezug.

Foto mp/rr

Achtung Terminänderung!
Die nächste Mühltal-Post mit SONDERBEILAGE "GEWERBESCHAU" erscheint bereits am 23. Oktober. Wir bitten alle Vereine und Institutionen um rechtzeitige Abgabe bis 15.10.1991.

Diabolos sorgten für Trubel

Kerb in Frankenhausen

FRANKENHAUSEN (mp). Wie gewohnt hatten die Kerweburschen in Frankenhausen wieder einen prächtigen Kerwezug zusammengebracht. Neben Motivwagen, die Geschehnisse aus dem Ortsleben glossierten, marschierten zwei Spielmannszüge mit, der aus Frankenhausen und die Trachtenkapelle Lindenfels. Fußgruppen der örtlichen Vereine, von den Jüngsten bis zu den Senioren waren ebenso vertreten wie die "english spookenden Gaaßen" aus Frankenhausen. An der Spitze des Zuges ließen sich Kerweparre und Glöcknerin standesgemäß in einem schneeweißen Rolls-Royce chauffieren. Attraktion des Zuges waren die "Portugießen aus Hessen", die Diabolos Vermelhos aus Groß-Umstadt. Mit ihren Trommeln, den tanzenden Mädchen und einem überdimensionalen Teufel sorgten sie für Wirbel. Bevor die Kerwerede beginnen konnte, legten sie mehrere Shows auf die Straße und animierten die Zuschauer zum Mitmachen.

Der Kerwestuhl war diesmal in der Zeilstraße aufgebaut, wo auch der geschmückte Kerwebaum seinen Platz gefunden hatte. Gefeiert wurde wieder in einer erweiterten Feldscheune, in der bereits am Samstag die "Casablanca Dance-Band" zum Tanz spielte. Für Einlagen sorgten die Kerweburschen selbst. Sonntags gab die Lindenfelser Trachtenkapelle ein Ständchen an gleicher Stelle und ab 17 Uhr wurde wieder zum Tanz aufgespielt.

Auch in diesem Jahr hatten die Kerweburschen sich wieder etwas zur Ortsverschönerung einfallen lassen. Sie spendeten eine Tafel mit dem Plan Frankenhausens. Während des Kerwezugs wurde diese Tafel am vorbereiteten Standort am Ortseingang montiert und in Anwesenheit von Bürgermeister Rinder der Gemeinde übergeben.

Riesiger Trubel herrschte auf Frankenhausens Zeilstraße, als die "Diabolos" kurz vor der Kerwerede noch einmal aufspielten. Zuschauer und Kerweburschen waren nicht mehr zu bremsen und tanzten auf offener Straße (oben).

Die gespendete Ortstafel wurde während des Kerwezugs am vorgesehenen Platz montiert. Unser Foto zeigt von links: Hartmut Janke, Mitorganisator der Frankenhäuser Kerb, Bürgermeister Ansgar Rinder, Glöcknerin Silke Ackermann und Kerweparre Volker Mertz (unten).

Fotos: mp/rr

Hausbrandhilfe jetzt beantragen

MÜHLTAL (GD). Sozialhilfeempfänger, Empfänger von Kriegsopferfürsorge und Minderbemittelte können für die Heizperiode 1991/92 wieder Hausbrandhilfe beantragen. Anträge können bei der Gemeindeverwaltung in Nieder-Ramstadt und bei den Außenstellen Traisa, Nieder-Beerbach, Frankenhausen und Waschenbach während der üblichen Sprechzeiten gestellt werden. Alle Angaben im Antrag sind durch Unterlagen zu belegen, die wieder zurückgegeben werden. Die Auszahlung erfolgt wie üblich durch Banküberweisung.

BÜCHER:

Aktuelle Neuerwerbungen der Bücherei der Nieder-Ramstädter Heime

Boris Jelzin: *Aufzeichnungen eines Unbequemen.* Ein Rechenschaftsbericht über seinen politischen Werdegang und Stellungnahme zu den neuesten Entwicklungen der sowjetischen Innenpolitik.

Gerhard Konzelmann: *Der Golf.* Neben dem historischen Teil über Mesopotamien, Babylonien, Assyrien, über die Herrschaft der Perser, Griechen und Kalifen, über die Unabhängigkeit und den unaufhaltsamen Aufstieg Saddam Husseins gibt Konzelmann Ausblick auf ein Schicksal der Golfregion, des Nahen Ostens und der Weltpolitik nach Beendigung des Krieges.

In Mühltal werden Sie immer gut bedient!

A WEINGUT AMANN
Das einzige Weingut in Mühltal möchte sich Ihnen mit seinen trockenen Weißweinen aus Bergsträßer Steillagen vorstellen. Zum Weineinkauf stehen wir Ihnen täglich ab 18.00 Uhr zur Verfügung. Weinproben nach Vereinbarung.
Am Stettbach 11
Trautheim
Tel. 0 61 51 / 14 70 73

Wolfgang Krämer
Bäckerei - Konditorei
Bäckermeister
„eine gute Adresse"
Ober-Ramstädter Str. 39
6109 Mühltal 1 (Ndr.-Ramstadt)
Tel. 0 61 51 / 14 51 80

Einfach stark Jugendcamp 1991 Freilichtbühne Osterwald
Individuelle Buttons
für Vereine, Gruppen, Firmen, besondere Anlässe!
Ø 56 mm, mit Nadel oder Clip
Auflage ab 10 Stück
REINEHR WERBUNG
In den Gänsäckern 9
6109 Mühltal-Traisa
Tel. 06151 / 148081

Sauna in Mühltal
SAUNAÖFFNUNGSZEITEN:
Damen Dienstag 15 - 22 Uhr
Gemischt Mittwoch 17 - 22 Uhr
Freitag 16 - 22 Uhr
Babyschwimmen
Montag 10 - 12 Uhr, Freitag 11 - 12 Uhr
(Wassertemperatur 32 °)
Medizinische Bäder- und Massagepraxis Monika Küchler
Am Klingenteich 14 • Im Postbildungszentrum
6109 Mühltal-Trautheim • Telefon 0 61 51 / 14 89 31

Herbert Schollenberger
Steinmetzmeister
Grabmäler
Marmorarbeiten
Jahnstraße 4
6109 Mühltal-Traisa
Telefon (06151) 14 54 49

TOP-QUALITÄT VOM FACHMANN Farbbilder
Gilt von Montag bis Freitag
Vollen Film heute bis 18Uhr abgeben – fantastisch farbbrillante Bilder schon morgen 11 ⁰⁰ abholen!
Filmentwicklung (Process C41) und je 1 Farbbild von allen Kleinbild-, Instamatik- und Pocket-Filmen
Foto Schäfer
Schloßgartenstraße 13
6109 Mühltal/Ndr.-Ramstadt
Tel. 0 61 51 / 1 43 78

Durch Qualität und guten Rat beim Elektrofachmann Geld gespart!
BOSCH Miele
Haushaltgeräte Kundendienst
Ist was dran - ruf mich an!
ELEKTRO BENDER
Dornwegshöhstr. 9 · ☎ 0 61 51 / 14 71 74
6109 Mühltal (Nieder-Ramstadt)
Ihr Partner in allen Elektrofragen!

Wolfgang Keil
Schreinerei • Bestattungen
HK H
Schulstraße 5
Tel. 0 61 51 / 1 43 91
6109 Mühltal
Nieder-Ramstadt

Hausbesitzer,
in uns haben Sie den richtigen Partner gefunden!

Wir rechnen Ihre Heizkosten und Nebenkosten (Wasser, Müllabfuhr, Strom) zuverlässig auf den Pfennig genau ab. Das spart Zeit und Ärger!

Schyma GmbH

IBEY
HEIZKOSTENVERTEILER

Wärmeabrechnungsdienst
Karlstraße 41
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Tel. 0 61 51 / 14 73 16 • Fax 0 61 51 / 14 74 59

Oktober - der Herbst beginnt, die Bäume werden braun; damit Sie nicht blaß werden, empfehle ich Ihnen ein Sonnenbank-Abonnement.

• Den ganzen Oktober zum Aktionspreis•

Am 26./27. Okt. finden Sie mich auf der Gewerbeschau, dort berate ich Sie gerne über Neuheiten und Möglichkeiten in der Kosmetik.

BABOR
Kosmetikstudio Elisabeth Klinger

Ganzheitskosmetik, Gesichtsbehandlung, Manikür & Pedikür, Farbberatung, Sonnenbank.

Ober-Ramstädter Straße 76 • 6109 Mühltal / Nieder-Ramstadt
Telefon 06151 / 14 87 47

Wieder Sonntagsverkauf

14.00 - 16.00 Uhr in Nieder-Ramstadt

Bäckerei Starke

Nieder-Ramstadt
Schloßgartenstraße 10
Telefon 0 61 51 / 1 43 71

NEU ab sofort NEU

Federweißer
1 Ltr. Flasche 3,95

Apfelmost
1 Ltr. Flasche 1,80
ab Lager zzgl. Pfand

Getränke Hnyk

Abholmarkt + Heimservice
Odenwaldstraße 11
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Telefon 06151 / 146170

Aus den Mühltaler Kirchengemeinden

Veranstaltungen und Termine der Kirchengemeinden

-soweit sie uns bis Redaktionsschluß gemeldet wurden-

Ev. Gemeinde Ndr.-Ramstadt

Konfirmandenunterricht

Singkreis

Frauenkreis

Gemeindebibelabend

Nähere Auskünfte zu den Kreisen und Veranstaltungen sind im Gemeindebüro, Schillerstraße 15, Telefon 06151/14364, von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr zu erhalten.

Ev. Kirchengemeinde Traisa

Handarbeitskreis
Jeden Montag, 15.00 Uhr im Jugendraum

Bibelstunde
14. und 28.10., 20.00 Uhr im Gemeindesaal

Seniorengymnastik
1.10., 15.00 Uhr und 24.10., 14.30 Uhr im Gemeindesaal

Seniorentreff
8.10. Nachmittagsausflug
22.10., 15.00 Uhr, Frau Larras: Mode in früheren Zeiten

Frauenhilfe
1.10., 18.00 Uhr, Jugendraum

Mädchenjungschar (7-10 J.)
Jeden Dienstag, 16.30 Uhr, Jugendraum

Die Termine folgender Gruppen fallen in den Herbstferien (7.10. - 18.10.) aus, sonst wie angegeben

Mutter-Kind-Treff
Jeden Mittwoch, 10.00 Uhr, Jugendraum

Mädchenpfadfinder 10-13 J.
Jeden Mittwoch, 16.30 Uhr, Jugendraum

Posaunenchor
Jeden Mittwoch, 18.45 Uhr, Gemeindesaal

Kirchenchor
Jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, Gemeindesaal

Mutter-Baby-Kreis
Jeden Donnerstag, 9.00 Uhr, Jugendraum

Mädchenkreis 13-15 J.
Jeden Donnerstag, 16.30 Uhr, Kirchenjugendraum

Konficlub 16-18 J.
Jeden Donnerstag, 18.30 Uhr, Kirchenjugendraum

Pfadfindergruppe ab 10 J.
Jeden Freitag, 17.30 Uhr, Jugendraum

Ev. Gem. Nieder-Beerbach und Frankenhausen

CVJM-Mädchenkreis
21.10. und 28.10. jeweils 17.45 Uhr

Frauenhilfe NB
9.10. und 23.10. jeweils 15.00 Uhr

Frauenhilfe FR
9.10. und 30.10. jeweils 15.00 Uhr

Singkreis
2.10., 23.10. und 30.10. jeweils 20.00 Uhr

Konfirmanden-Unterricht
1.10., 24.10. und 31.10. jeweils 15.15 Uhr Gruppe 1,
17.15 Uhr, Gruppe 2

Kirchenmäuse "Kinderchor"
4.10. und 25.10. jeweils 16.15 Uhr

Jugendchor
4.10. und 25.10. jeweils 18.00 Uhr

Meditatives Abendgebet mit Taizégesängen
4.10.,19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus

Kirchenvorstand NB + FR
Keine Sitzung

***

Für rechtzeitige Abgabe Ihrer Beiträge dankt die Redaktion.

Ev. Freikirchliche Gemeinde (in der Kulturhalle)

Gymnastik
Jeden Montag, 20.00 Uhr

Jugendtreff
Jeden Mittwoch, 19.30 Uhr

Mutter- Kind-Kreis
Jeden Donnerstag, 9.30 Uhr

Hausbibelkreise
Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag

Landeskirchliche Gemeinschaft

Stunde der frohen Botschaft
Jeden Sonntag, 18.00 Uhr

Posaunenchor
Jeden Montag, 20.00 Uhr, Probe

Frauengebetskreis
Alle 14 Tage dienstags, 9.00 Uhr

Gemischter Chor
Jeden Dienstag, 20.00 Uhr, Probe

Mädchen-Jungschar 6-12 J.
Jeden Mittwoch, 15.30 Uhr

Buben-Jungschar
Jeden Mittwoch, 17.00 Uhr

Teenagerkreis
Jeden Mittwoch, 18.30 Uhr

Bibel- und Gebetsstunde
Jeden Mittwoch, 20.00 Uhr

Männer-Sen.-Gebetskreis
Jeden Donnerstag, 9.30 Uhr

Frauenkreis
Jeden 2.+ 4. Donnerstag, 15.00 Uhr

EC-Jugendbund
Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr

Bahá'í-Gemeinde Mühltal

Donnerstag (5.9.), 20.00 Uhr, "Religion - eine Lösung für die Probleme unserer Zeit?" Bürgersaal TRH

Kath. Gemeinde St. Michael

Kirchenchor
Jeden Donnerstag, 20.00 Uhr, Chorprobe im Jugendheim

Fröhliche Kinder bei den Ferienspielen

MÜHLTAL (eb). An den diesjährigen Ferienspielen der Landeskirchlichen Gemeinschaft nahmen etwa 140 Kinder teil. Sie wurden von 30 Mitarbeitern des Veranstalters, vom EC Jugendbund und der Ev. Freikirchlichen Gemeinde betreut.
Das Hauptthema in der Bibelarbeit hieß "Mit Gott unterwegs" am Beispiel des Apostel Paulus. Dieser stand auch im Mittelpunkt der Predigt von Jo Pfeifer am Elternnachmittag, der trotz tropischer Temperaturen zahlreich von Eltern und Kindern besucht war. Der Prediger schilderte, im Originalkostüm, die Rede des Paulus vor dem Areopag in Athen.
Grußworte sprachen Vertreter der evangelischen Gemeinde, der Baptistengemeinde und der Landeskirchlichen Gemeinschaft. Gemeinsame Spiele der Eltern mit den Kindern, Liedersingen, eine gelungene Diaserie sowie eine Kaffeepause rundeten diesen fröhlichen Nachmittag ab.
Die Kinder spielten die ganze Woche über in zwei Altersgruppen, um eine individuelle Betreuung sicherzustellen. Geländespiel, Basteln, Sport, Kochen und anderes wechselten ab. In acht Bibelarbeitsgruppen lernten die Kinder Gottes Frohe Botschaft kennen. Eine Fortsetzungsgeschichte zog sich durch die ganze Woche. Zum Abschluß eines Spielnachmittags gab es jeweils einen Imbiß. Außerdem fand ein Dorfspiel statt und am letzten Tag traditionell der Ausflug, diesmal in den Holidaypark nach Haßloch.

Die Ferienspiele im kommenden Jahr sind vom 22. Juni bis 1. Juli geplant.

Unser Foto zeigt einen Schnappschuß bei den diesjährigen Ferienspielen der Landeskirchlichen Gemeinschaft.

Foto: mp/ef

Gottesdienste in Mühltal

-soweit sie uns bis Redaktionsschluß von den Kirchen gemeldet wurden-

06.10. Sonntag

Ev. Gemeinde Traisa
10.00 Uhr, Gottesdienst
Ev. Gemeinde Ndr.-Beerbach
10.15 Uhr, Familien-Abendmahlsgottesdienst in der Kirche
Ev. Freikirchliche Gemeinde
9.30 Uhr, Gottesdienst in der Kulturhalle

13.10. Sonntag

Ev. Gemeinde Traisa
10.00 Uhr, Gottesdienst
Ev. Gemeinde Ndr.-Beerbach
10.15 Uhr, Predigtgottesdienst in der Kirche
Ev. Gem. Frankenhausen
9.00 Uhr, Predigtgottesdienst
Ev. Freikirchliche Gemeinde
9.30 Uhr, Gottesdienst in der Kulturhalle

20.10. Sonntag

Ev. Gemeinde Traisa
10.00 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Ev. Gemeinde Ndr.-Beerbach
10.15 Uhr, Predigtgottesdienst in der Kirche
Ev. Freikirchliche Gemeinde
9.30 Uhr, Gottesdienst in der Kulturhalle

27.10. Sonntag

Ev. Gemeinde Traisa
10.00 Uhr, Taufgottesdienst und Kindergottesdienst mit Chor
Ev. Gemeinde Ndr.-Beerbach
10.15 Uhr, Predigtgottesdienst im Gemeindehaus
10.15 Uhr, Kindergottesdienst im Gemeindehaus
Ev. Gem. Frankenhausen
9.00 Uhr, Predigtgottesdienst
10.30 Uhr, Kindergottesdienst
Ev. Freikirchliche Gemeinde
9.30 Uhr, Gottesdienst in der Kulturhalle

Pfarramtsvertretung in Nieder-Beerbach

NIEDER-BEERBACH (eb). Während des Urlaubs von Pfarrer Schupp ist die Pfarramtsvertretung vom 8.10 bis 4.11.1991 wie folgt geregelt:
8.-12.10.: Pfarrer Edmund Reccius, Ober-Ramstadt, Tel. 06154/2104.
13.-16.10.: Pfarrer Christoph Mohr, Nieder-Ramstadt, Tel. 06151/14364.
17.-31.10.: Pfarrerin Ute Dörger, Ober-Beerbach, Tel. 06257/82794.
1.-4.11.: Dekan Ludwig Stenger, Roßdorf, Tel. 06154/9733.

Runter mit den Unfallzahlen! -10%

Bitte PARKE nicht auf unseren Wegen

Eine gemeinsame Aktion
des Ministeriums für Wirtschaft und Technik
des Landkreises Darmstadt-Dieburg und
der IG Verkehrsberuhigung Dieburg

Gemeindefest in Nieder-Beerbach

NIEDER-BEERBACH (eb). Wie in den vergangenen Jahren feiert die Kirchengemeinde Nieder-Beerbach ihr Gemeindefest am Erntedankfest-Sonntag. Alle Gemeindeglieder, kleine und große, sind herzlich eingeladen, zusammen zu feiern. Auch Gäste sind natürlich willkommen.
Das Fest beginnt am Samstag (5.10.), um 19.30 Uhr mit einer "Rockmesse" der Gruppe K.A.S.CH. in der SKG-Halle. Am Sonntag (6.10.), wird um 10.15 Uhr ein Familien-Abendmahlsgottesdienst in der Kirche gefeiert, den die Kirchenmäuse und der Singkreis mitgestalten. Anschließend geht es weiter im bürgerlichen Gemeindezentrum mit dem Frühschoppen, gleichzeitig eröffnet der 3.Welt-Stand des CVJM. Nach dem Mittagessen gibt es verschiedene Spielangebote für Kinder und Jugendliche, außerdem Musik zum Zuhören mit Thomas Fiedler. Bei Kaffee und Kuchen ist dann weiter Gelegenheit für Gespräche. Das Fest klingt aus mit einem großen Wunschlieder-Singen. Eine schöne Gelegenheit einmal "Kirchengemeinde live" zu erleben.

Kirchengemeinden

Rockmesse zum Gemeindefest

NIEDER-BEERBACH (eb). Das diesjährige Gemeindefest der Kirchengemeinde Nieder-Beerbach wird mit einer besonderen Veranstaltung für die Jugend eröffnet. Am Samstag (5.10.), findet um 19.30 Uhr in der SKG-Halle eine Rockmesse mit der Band K.A.S.CH. statt. Der Eintritt beträgt 5,- DM.
K.A.S.CH., eine Rockband aus Gießen, macht bereits seit 1987 Rockmusik. Den vier Bandmitgliedern ist es ein großes Anliegen, sowohl im Alltag als auch bei Konzerten Jesus Christus den Zuhörern näher zu bringen.
In den Texten und Zwischenaussagen wird auf ein Leben mit Christus als echte Alternative zu einem Leben ohne Ziel hingewiesen.

Die Band schreibt alle Stücke selbst, die Texte sind gemischt deutsch/englisch abgefaßt. Sie greifen Alltagssituationen auf, in denen Gottes Führung als Lebenshilfe angeboten wird.
Einige Lieder zeigen die humorvolle Seite der Band. Spaßtexte, die Freude am Leben widerspiegeln, sorgen während der Konzerte für eine gute und ausgelassene Atmosphäre.

Bensheim
Theo-Lang-Straße - im Bau
3-Zimmer-ETW DM 259.000,-
+ 2 DP DM 25.000,-
=gesamt **DM 284.000,-**

4 1/2 -Zimmer-ETW DM 289.000,-
+ 2 DP DM 25.000,-
=gesamt **DM 314.000,-**

Reinheim
Tannenweg - im Bau
2-Zimmer-ETW DM 204.000,-
+ TG DM 19.000,-
=gesamt **DM 223.000,-**

3 1/2-Zimmer-ETW DM 257.000,-
+ TG DM 19.000,-
=gesamt **DM 276.000,-**

4-Zimmer-ETW DM 304.000,-
+ 2 TG DM 32.500,-
=gesamt **DM 336.500,-**

Ober-Ramstadt
Weimarer Straße - im Bau
2-Zimmer-ETW DM 193.000,-
+TG DM 20.000,-
=gesamt **DM 213.000,-**

3-Zimmer-ETW DM 289.000,-
+ TG DM 20.000,-
=gesamt **DM 309.000,-**

4 1/2 Zi.-ETW DM 295.000,-
+ TG DM 20.000,-
=gesamt **DM 315.000,-**

GUT GEPLANT!
Endlich im eigenen Heim.
Wie schaffen die das?

Erläuterungen:
TG = Tiefgarageneinstellplatz. A = Abstellplatz im Freien.
C = überdachter Stellplatz. GA = Garage. DP = Doppelparker.

SÜBA *Damit Sie morgen besser wohnen.*
Tel. (06252) 73091

Niederlöassung Heppenheim • Gießener Straße 8
6148 Heppenheim
Bürozeiten: Mo.-Do. 9-12 und 13-17 Uhr.
Fr. 9-12 und 13-16 Uhr. Di und Do. bis 19.00 Uhr.

NEU IM ANGEBOT
Pfungstadt, Mühlstr. - proj. IV BA
2-Zimmer-ETW DM 258.000,-
+ TG 22.000,- =gesamt **DM 280.000,-**

3-Zimmer-ETW DM 306,000,-
+ TG 22.000,- =gesamt **DM 328.000,-**

4-Zimmer-ETW DM 385.000,-
+ 2 TG 44.000,-=gesamt **DM 429.000,-**

Ober-Ramstadt
Potsdamer Straße - im Bau
Einfamilienhäuser DM 382.000,-
+ 16.500,- incl. Treppe ins DG
=gesamt **DM 398.500,-**

Pfungstadt
Fabrikstraße - im Bau
Einfamilienhäuser DM 417.000,-
+ 2 TG 30.000,- =gesamt **DM 447.000,-**

Reinheim
Tannenweg - projektiert
Einfamilienhäuser DM 376.000,-
+ TG 19.000,- =gesamt **DM 395.000,-**

Sonderberatung
am Samstag u. Sonntag in unserem Büro
in Heppenheim, Gießener Str. 8,
von 14.00 - 16.00 Uhr

Wir erstellen Ihnen auf Wunsch einen kostenlosen und für Sie unverbindlichen Finanzierungsplan. Unsere Eigenheime und Eigentumswohnungen sind noch im Bau. Ihre persönlichen Wünsche können teilweise berücksichtigt werden.
Weitere Angebote auf Anfrage.

Aus den Sportvereinen

9. Traisathlon - nur noch ein Nachfolger?

TRAISA (eb). Zum 9. Traisathlon, am 15. September, mußten die Veranstalter wiederum mehr als 100 Interessenten aus Kapazitätsgründen zurückweisen. Wie Organisationsleiter Frank H. Schatz in einer Presseerklärung mitteilt, ist es absehbar, daß dieser 9. Traisathlon nur noch einen Nachfolger haben wird, daß mit dem 10. Traisathlon 1992 dieses Kapitel der sportlichen Angebote des Tennis Club Traisa abgeschlossen werden wird. Die Arbeit wächst den Veranstaltern über den Kopf und es wird immer schwieriger, die erforderliche Zahl der Helfer für die Veranstaltung zu motivieren und die geforderten Auflagen zu erfüllen.
Obwohl wieder Sponsoren für den Traisathlon gefunden werden konnten, die bereit waren, sich in erheblichem Umfang in diese älteste Triathlon-Veranstaltung Südhessens, die auch eine der ältesten volkssportlichen Triathlonveranstaltung Deutschlands überhaupt ist, einzubringen, stößt die Organisation einer solchen Veranstaltung, die insbesondere geknüpft ist an das Schwimmen im Schwimmbad Traisa, längst an ihre Grenzen.
Im Jahre 1983 als zunächst einmalig geplante Veranstaltung anläßlich des zehnjährigen Bestehens des TC Traisa ins Leben gerufen, hat sich der Traisathlon zu einer festen Institution nicht allein in Südhessen entwickelt: Hier werden vornehmlich volkssportlich und breitensportlich ambitionierte Triathleten angezogen, und mancher von ihnen hat hier seine Karriere begonnen, die schließlich auf der sechsmal so langen Strecke seine Erfüllung fand: Auf Hawaii.
Die Abmessungen in Traisa - 750 m Schwimmen, 22 km auf dem Rad und 7 km Laufen in den Wäldern rund um Traisa - sind auf die Leistungsfähigkeit eines trainierten Durchschnittsbürgers zugeschnitten, der besondere Wertungsmodus, der insbesondere auf das Ergebnis der (Dreier-) Mannschaften zugeschnitten ist und den Damen und den Älteren einen besonderen Bonus gibt, macht eine zusätzliche Attraktion des Traisathlon aus.

Abschluß der Veranstaltung war das Helferfest am Freitag (20.9.), auf dem Tennishaus des TC Traisa, zu dem die 1. Vorsitzende Ulrike D. Schatz alle Helfer eingeladen hatte. Für die Bewirtung hatte wieder Anne Topp in gewohnter Weise gesorgt.

Tischtennis - neues Freizeitangebot

TRAISA (eb). Der Sportverein 1911 Traisa weist nochmals auf sein kürzlich neu angebotenes Freizeitsportangebot hin. In der Sporthalle des Kinderheims Waldeck (Waldstraße) kann Tischtennis in verschiedenen Gruppen gespielt werden.
Mittwochs von 17 bis 18 Uhr besteht die Möglichkeit für Jugendliche mit einem Trainer zu trainieren. Ab 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr steht die Halle zum freien Spielen für Jugendliche und Erwachsene zur Verfügung. Kontaktadresse: H.E. Bickelhaupt, Telefon 0 61 51 / 14 74 01.

Wer möchte Fußball spielen?

TRAISA (eb). Die Jugendfußballabteilung des SV Traisa nimmt noch Jungen und Mädchen im Alter von 6 - 10 Jahren für die F- und E-Mannschaft auf. Das Training findet zur Zeit mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr statt. Nähere Auskünfte geben Abteilungsleiter M. Rodemich (Tel. 06257/83107) oder H. E. Bikkelhaupt (Tel. 06151/147401).

Fairplay für Annette Liebel

TRAISA (eb). Zur Einstimmung auf den 9. Traisathlon trafen sich die Triathleten des SV 1911 Traisa vollzählig im Sportheim zu einer Nudelparty. Herbert Fürböck, der Senior und gute Geist der Runde, hatte die Party organisiert. Abteilungsleiter Marc Freitag zeichnete einige Triathleten für besondere Leistungen mit Buchpreisen aus.
Annette Liebel erhielt eine besondere Auszeichnung. Sie hatte beim Rodgau-Triathlon am 31. August in aussichtsreicher Position liegend kurz vor dem Ziel einem jungen Mann, der direkt vor ihr zusammengebrochen war, lebenswichtige Erste Hilfe geleistet und sich somit um jede Siegeschance gebracht. Annette versorgte den verletzten Triathleten ca. 20 Minuten lang bis zum Eintreffen der Notärzte und absolvierte dann noch ihre Reststrecke.
Dieses vorbildliche Verhalten der jungen Triathletin wurde spontan von der Abteilung mit einem "Fair play"-Pokal gewürdigt, den Marc Freitag bei der Nudelparty unter Applaus der übrigen Sportkameraden überreichte.
Sportvereinvorsitzender H.-Edgar Bickelhaupt brachte die Freude des Vorstandes über die rege Arbeit in der Triathlonabteilung zum Ausdruck. Bei fast allen Triathlons in der Umgebung waren die Sportler des SV Traisa am Start. Sogar bei der hessischen Triathlonmeisterschaft und der Europameisterschaft der Ärzte und Apotheker waren Traisaer beteiligt. Innerhalb von eineinhalb Jahren hat sich die Abteilung gut entwikkelt. Eine gesunde Mischung von jüngeren und älteren Sportlern, die bestens miteinander harmonieren, hat sich herangebildet. Der Zulauf von weiteren interessierten Triathleten hält an.
Gemeinsame Unternehmungen, an denen auch die Partner teilnehmen können, sind in Planung. Mit einem Problem haben die SV-Triathleten allerdings noch zu kämpfen: für das Winterhalbjahr konnte noch keine Trainingsmöglichkeit für das Schwimmen gefunden werden; hier wären die Triathleten für jede Hilfe oder jeden Hinweis dankbar. Kontaktadresse: Marc Freitag, Tel. 0 61 51 / 14 53 16.

Anhängermarkt Mühltal

Inhaber Uwe Horneff

Brenderup-Anhänger, Ersatzteile, Reparaturen.
Verleih und Verkauf von PKW-Anhängern

Odenwaldstraße 13 • 6109 Mühltal

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.00 - 16.30 Uhr

Fahrad-Shop Mühltal

Inhaber Uwe Horneff

Verkauf und Reparaturen von Marken-Fahrrädern, Ersatzteile und Zubehör

Bahnhofstraße 54.
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Telefon 06151 / 148671

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 15.00 - 18.30 Uhr
Samstag 8.30 - 13.00 Uhr

Besuchen Sie uns auch auf der Gewerbeausstellung in + an der Kreissporthalle Nieder-Ramstadt am 26. + 27. Okt. 1991

Verkaufe
4 Alu-Felgen
6 x 14 für BMW 325 ix
VHP 1.200,- DM

Suche dringend
Reinemachefrau
für 2 Stunden täglich
BP-Station Mühltal

KUNZ & BERTHOLD
KFZ-MEISTER-BETRIEB
Industriestraße 13
6101 Roßdorf
Tel. 06154 / 9938

- Reparaturen an Fahrzeugen aller Art
- Dekra-Stützpunkt
- ASU sofort
- Achsvermessung
- Unfallreparaturen

GANZ IN IHRER NÄHE...
HOTEL-RESTAURANT

»Waldesruh«

Familie Oberpichler • Mühltal-Trautheim
Telefon 06151 / 14202

Wir bieten Ihnen neben deutscher und französischer Küche auch den richtigen Rahmen für Ihre Festlichkeiten.

Gemütlicher Gastraum mit Nebenzimmer und Terrasse für alle Festlichkeiten

Kuchen und Hausmacher Wurstspezialitäten aus eigener Herstellung

Café - Restaurant
» Trautheim «
Inh. M. Matzek

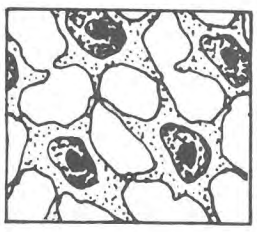
6109 Mühltal - Trautheim
Telefon 0 61 51 / 14 51 48

• • •

Tägl. geöffnet von 10.00 - 24.00 Uhr • Montag Ruhetag

Bindegewebs-schwäche

gilt auch als Oberbegriff für Kieselsäuremangel. Das Bindegewebe – im Körper das Verbindungs-, Stütz- und Transportsystem – ist funktionell geschwächt, besonders mit zunehmendem Alter. Der Urstoff Kieselsäure aktiviert die Funktion des Bindegewebes. SILICEA ist feinstverteilte Kieselsäure für die innerliche und äußerliche Anwendung.



Aus dem neulein® Reformhaus besorgen!

silicea

ANTON HÜBNER GMBH, 7801 Ehrenkirchen 1

Reformhaus Heinze
An der Modaubrücke
Heidelberger-Landstr. 228
6100 Darmstadt-Eberstadt

Ihr Mazda-Händler in Darmstadt

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Vermittlung von Finanzierung und Leasing
- Mietwagen
- Service und Reparaturen

Autohaus Zurell GmbH
Frankfurter Str. 89 · 6100 Darmstadt
Telefon: 06151/75061
mazda

Aus den Mühltaler Sportvereinen

Zum zweiten Mal Kinder-Traisathlon

TRAISA (fb). Nach dem ersten Kinder-Traisathlon im Jahre 1990 wurde in diesem Jahr der 2. Kinder-Traisathlohn für die Angehörigen der Geburtsjahrgänge 1979/82 über die Strekken 200 m Schwimmen, 4 km Radfahren und 1 km Laufen durchgeführt. Meldungen waren hierbei bis unmittelbar vor Wettkampfbeginn möglich. Eltern von teilnehmenden Kindern mußten sich bereiterklären, als Helfer zur Verfügung zu stehen.

Es gab für die Teilnehmer nicht nur eine Siegerehrung, sondern auch die obligatorische Nudelparty. Die Meldegebühren für die Kinder in Höhe von DM 10,- wurden wieder in voller Höhe der Aktion Sorgenkind zur Verfügung gestellt.

Sieger im Kindertraisathlon

TRAISA (mp). Beim zweiten Kindertraisathlon des TC Traisa mußten die Distanzen 250 m Schwimmen, 4 km Radfahren und 1000 m Laufen bewältigt werden. 61 Kinder der Jahrgänge 1979 bis 1982, 31 Jungen und 30 Mädchen, stellten sich dem Wettkampf.
Die Siegerliste sieht wie folgt aus:
Jahrgang 1979: Jungen: Oliver Wronski (Nieder-Ramstadt) 15:42 Minuten; Mädchen: Mareike Becker 15:56 Minuten.
Jahrgang 1980: Jungen: Reinhard Becker 17:05 Minuten; Mädchen: Simone Saremba 17:07 Minuten.
Jahrgang 1981: Jungen: Jörg Pospischil (Trautheim) 16:45 Minuten; Mädchen: Miriam Rettig 18:57 Minuten.
Jahrgang 1982: Jungen: Timo Hauke (Traisa) 18:28 Minuten; Mädchen: Kerstin Enders 17:56 Minuten.

Ergebnisse beim 9. Traisathlon

TRAISA (mp). Dreiermannschaften stehen im Vordergrund bei der Wertung des Traisathlon. Nach absoluten Zeiten belegten Mannschaften des DSW Darmstadt die beiden ersten Plätze: Olaf Elteste, Heinz Muth und Eric von der Heyden in 3:57:16 Stunden, Stefan Schütz, Thomas Franz und Andreas Schütze in 4:01:47 Stunden. Den dritten Platz belegte die Mannschaft Triathlon SF Roßdorf 5 mit Andreas Bauer, Stephan Nicolay und Wolfgang Riegel in 4:03:16 Stunden.
Bei der relativen Zeitwertung (mit Bonus-Gutschriften) kam die Mannschaft "Die Zehneinhalber" mit Ruth Grabow, Stefan Rathgeber und Gerhard Ohnemus in 3:14:53 Stunden auf den ersten Platz. Zweite wurden TuS III "Die M's", Griesheim, mit Herta Mayer, Karl-Heinz Moog und Leo Müller in 3:18:21 Stunden. Das "Trio Non Stop" Mühltal mit Reinhard Pospischil, Brunhilde Bernhardt und Ingo Bredemeyer erreichte in 3:21:21 Stunden den dritten Platz.
In der Einzelwertung Männer siegte Wolfgang Riegel (Roßdorf) in 1:15:48 Stunden. Zweiter wurde Eric von der Heyden (DSW Darmstadt) in 1:15:54 Stunden und dritter Stefan Schütz (DSW Darmstadt) in 1:15:58 Stunden.
In der Einzelwertung Frauen kam Annette Liebel aus Traisa in 1:30:16 auf den ersten Platz, Katharina Maiwald in 1:31:51 auf den zweiten und Silke Spankus in 1:32:36 auf den dritten Platz.

Triathleten vom SV 1911 erfolgreich beim Traisathlon

Eigene Veranstaltung am 3. Oktober

TRAISA (eb). Gut vorbereitet durch die Nudelparty im Vereinsheim am Abend davor, gingen die Triathleten des SV Traisa, 18 an der Zahl, am Sonntag (15.9.), um 9.30 Uhr beim 9. Traisathlon an den Start. Die aktive Gruppe mit ihrem Abteilungsleiter Marc Freitag und der "Mutter der Kompanie", Herbert Fürböck, hatte sich wochenlang auf den Heimvorteil beim Traisathlon intensiv vorbereitet und auf den Wettkampf gefreut.
Es hat sich gelohnt, oft mußte zwar der innere Schweinehund überwunden werden, dennoch wurde konsequent trainiert. Wenn andere Feierabend hatten, dann machten sich die Triathleten auf den Weg zum Schwimmen, Radfahren oder Laufen und dies nicht nur einmal in der Woche. Der Erfolg hat viel Schweiß gekostet.
Von den verschiedenen SV-Gruppen konnte die mit der Alterssummenzahl 150-174 den 2. Rang belegen: "Die alten-SV Traisa" mit Herbert Fürböck, Helmut Lortz und Werner Schuster brauchten insgesamt 5:07:03 Stunden.
Die Mannschaft "Die Jungen SV-Traisa" mit Nico Rodehau, Hans-Gustav Eckert und Marc Freitag hatten starke Konkurrenz und belegten mit einer Gesamtzeit von 4:17:00 Stunden einen sehr guten 4. Platz in der Mannschaftswertung nach Altersklassen. Siebter wurde das Bordenbergteam mit Edgar Freidel, Christian Freidel und Walther Werner in 4:53:59 Stunden. Außerdem gab es zwei 17. Plätze für den SV Traisa mit Dieter Rippert, Roland Kurth und Uwe Allmrodt sowie für "Die letzten - SV Traisa" mit Peter Barth, Ludwig Kobelt und Jacky Cronier.
Alle Erfolge wurden noch überstrahlt vom Stolz der Abteilung, dem Damenmannschaft "A-Team - SV Traisa" mit Aloisia Benz, Annette Heppenheimer und Annette Liebel, das sowohl in der Damenaltersklassewertung auf Platz 1 landete wie auch in der absoluten Mannschaftswertung aller Damenmannschaften siegte. Die Zeit für die Triathletinnen des SV Traisa betrug insgesamt 5:08:48 Stunden. Zur Krönung des erfolgreichen Tages für die Traisaer Triathleten konnte Chef-Organisator Frank H. Schatz, der souverän den 9. Traisathlon leitete, Annette Liebel als schnellste Triathletin des gesamten Wettkampfes unter großem Applaus mit einem Riesenpokal auszeichnen.
Stolz und glücklich kann die lustige, kameradschaftliche und erfolgreiche Gruppe sein, die sich erst vor 1 1/2 Jahren zusammengefunden hat. Groß war auch die Freude beim Fanclub der Traisaer Triathleten.
Nun bereiten die Triathleten selbst eine Jubiläumsveranstaltung vor, bei der sie nicht an den Start gehen, sondern mit organisatorischen Aufgaben engagiert sind. Am Donnerstag (3.10.), -Nationalfeiertag- findet aus Anlaß des 80jährigen Bestehens des SV Traisa erstmals ein 11-km-Lauf in Traisa statt. Die Teilnehmerzahl wurde jetzt auf max. 200 begrenzt. Start und Ziel um 10.00 Uhr ist das Traisaer Sportgelände. Anmeldungen können nur am Tag des Laufes zwischen 8.30 und 9.30 Uhr direkt beim Wettkampfbüro auf dem Sportplatz erfolgen. Die Laufstrecke liegt im Wald zwischen Traisa, Roßdorf und Darmstadt. Nähere Auskünfte erteilt Marc Freitag unter der Rufnummer 06151 / 145316.

Ausgleichsgymnastik für Senioren beim TSV

NIEDER-RAMSTADT (eb). Der TSV Nieder-Ramstadt bietet ab sofort für Senioren im Verein und Bürger der Gemeinde Ausgleichsgymnastik an. Die Übungsstunden finden dienstags von 11.15 bis 12.15 Uhr in der TSV-Turnhalle statt. Die Übungsleiterin, Beate Schmidt, hat über einen längerein Zeitraum Seniorensport und Wirbelsäulengymnastik an ihrem ehemaligen Wohnort angeboten und viel Anerkennung dafür erhalten. Sie wohnt jetzt in Nieder-Ramstadt und möchte ihr Wissen und Können an Mühltaler Senioren weitergeben. Sie hat 8 Semester Sport studiert und besitzt eine Übungsleiterausbildung mit Sonderausbildung für Seniorensport - ist also eine kompetente Übungsleiterin.

Damengymnastik jetzt auch vormittags

NIEDER-RAMSTADT (eb). Ab Oktober bietet der TSV Nieder-Ramstadt auch Damengymnastik am Vormittag an. Ein Gymnastikprogramm mit dosierten Belastungsformen für Beweglichmachung, Stabilisierung der Rückenmuskulatur, Verbesserung des Herz- und Kreislaufsystems und der Muskulatur. Jeden Dienstag von 10.30 - 11.15 Uhr leitet Beate Schmidt dieses Training in der TSV-Turnhalle. Ihre Anschrift: Drosselweg 9, Nieder-Ramstadt.

Fitneßgymnastik für Männer ab 45

NIEDER-RAMSTADT (eb). Fitneßgymnastik fördert den Ausgleich zum Berufsstreß. Ausdauer- und Krafttraining fördert das allgemeine Wohlbefinden. Entspannungsphasen runden das Programm ab. Ab Oktober besteht jeden Mittwoch von 20.30 bis 21.30 Uhr die Möglichkeit, an diesem neuen Angebot des TSV Nieder-Ramstadt teilzunehmen. Die Übungsstunden leitet Beate Schmidt in der Kreissporthalle Nieder-Ramstadt.

BOSCH

Neu von BOSCH
Silence
In der Ruhe liegt die Kraft.

Die Ruhe:
Der leiseste Staubsauger von Bosch.

Die Kraft:
250 - 1100 Watt stufenlos regulierbare Electronic.

Die Hygiene:
Hochwirksames 4-fach-Hygiene-Filtersystem.

Der Komfort:
Raster-Teleskoprohr, integriertes Zubehör, Abstellhilfe, Leistungsanzeige, automatische Kabelaufwicklung.

Der Preis: DM 329,–

Bosch-Hausgeräte.
Gute Ideen in Bosch-Qualität.

Ihr Bosch-Einbaugeräte-Fachhändler:
ELEKTRO BENDER
Dornwegshöhstr. 9 · ☎ 0 61 51 / 14 71 74
6109 Mühltal (Nieder-Ramstadt)
Ihr Partner in allen Elektrofragen!

Handballspiele im Oktober

MÜHLTAL (mp). Die Herrenhandballmannschaft der Turngemeinde Traisa hat im Oktober nur ein Heimspiel in der A-Klasse Darmstadt. Am 13. Oktober (Sonntag) empfangen die TG-Handballer um 17.30 Uhr die Mannschaft der TG 75 Darmstadt in der Kreissporthalle Nieder-Ramstadt.
Zweimal wird auswärts gespielt: Am 5.10. (Samstag) um 19.00 Uhr bei der TG 07 Eberstadt und am 26.10. (Samstag) um 17.30 Uhr beim TuS Griesheim.
Die C-Jugend spielt am 20. Oktober (Sonntag) um 16.00 Uhr in der Kreissporthalle Nieder-Ramstadt gegen HSG Asbach/Modau. Am 5.10. (Samstag) um 15.50 Uhr muß die C-Jugend-Mannschaft in Eberstadt gegen die TG 07 antreten.

Sportvereine

Reiter fahren nach Wien

Noch Plätze frei

TRAISA (mp). Der Rreit- und Fahrverein Traisa fährt vom 10.- bis 14. Oktober nach Wien. In der Reise ist der Besuch der Spanischen Hofreitschule enthalten, der für alle Reiter höchst interessant werden dürfte. Der Reisepreis beträgt DM 365,- pro Person. Einige Plätze sind noch frei und können von Kurzentschlossenen belegt werden.

Fußballtermine im Oktober

TRAISA (eb). Die Spiele der Aktiven-Mannschaft im SV 1911 Traisa:
06.10., 15.00 Uhr, TG 75 Darmstadt - SVT
13.10., 15.00 Uhr, SVT - SKV Hähnlein
20.10., 15.00 Uhr, SV Rohrbach - SVT
27.10., 15.00 Uhr, SVT - Germ. Eberstadt
Spiele der AH-Mannschaft:
05.10., 17.00 Uhr, SVT - SG Modau
12.10., 16.00 Uhr, Hahn - SVT
20.10., 16.00 Uhr, SVT - SKG Roßdorf
26.10., 16.00 Uhr, Brandau - SVT.

Fünfter Volkswandertag

MÜHLTAL (eb). Am 19./20. Oktober findet der 5. Volkswandertag statt, den der Deutsche Sportbund und seine Mitgliedsorganisationen bundesweit veranstalten. Im Rahmen dieser Breitensportaktion führt der Sportverein 1911 Traisa am Sonntag (20.10.), eine Wanderung durch. Der Start erfolgt um 10.30 Uhr am Bürgerhaus in zwei Gruppen (ca. 9 und ca. 6 km). Gemeinsames Ziel ist der Jugendraum im Bürgerhaus. Dort wird zum Abschluß ein kleines Mittagessen, Gegrilltes und Salate, angeboten. Jeder Teilnehmer erhält wieder den Wandergroschen 1991.

Lehrreiches und Gehaltvolles

TRAISA (eb). Um die Geselligkeit zu pflegen, hatte der SV 1911 Traisa seine Vorstandsmitglieder und die Freunde des Vereins zu einer Weinbergwanderung nach Guntersblum in Rheinhessen eingeladen. An einem herrlichen Spätsommertag brachte der Bus die Traisaer zunächst über Mainz nach Guntersblum.
Der vom letzten Weinfest bekannte Winzer begrüßte die Gruppe. Dann ging es mit einem gut bestückten Handwagen in eine zweieinhalbstündige Weinbergwanderung. Entgegen der allgemein üblichen Linie "von herb nach süß" zelebrierte der Winzer, je nach Anbausorte, an den jeweiligen Stops so manche Überraschung. So kurz vor der Weinlese konnten die Wanderer die Trauben von der Rebe probieren. Zahlreiche Fragen wurden gestellt und vom Winzer sachkundig beantwortet. Zum Weinanbau hatte er zahlreiche Erläuterungen bereit und wußte auch über die Mühen beim Anbau, der Veredelung und der Schädlingsbekämpfung zu berichten. Dazu hielt er einen bunten Strauß lockerer Weinsprüche bereit.
Den Abschluß des Halbtagesausflugs bildete die Einkehr im Winzerkeller bei Winzerplatte und Wein. Man trug sich ins Gästebuch ein und verbrachte noch eine kurze, feuchtfröhliche Zeit im romantischen Keller.

Winterzeiten des Lauftreffs Traisa

TRAISA (eb). Der Lauftreff Traisa (SV 1911 + TG Traisa) ändert ab 1. Oktober seine Zeiten. In der dunklen Jahreszeit wird dienstags um 18.00 Uhr und freitags bereits um 17.00 Uhr gelaufen. Treffpunkt ist das Sportheim. Es wird um helle Laufkleidung gebeten. Der Lauftreff findet bei jeder Witterung statt.

Im Oktober...

...empfehlen wir Rind- und Schweinefleisch im Sortiment für Ihren Vorrat.

Außerdem haben wir ein reichhaltiges Wurstangebot eigener Herstellung aus unserem traditonsreichen, naturverbundenen landwirtschaftlichen Betrieb.

KURT MÜLLER
-seit 6 Generationen-
Waschenbacher Mühle • 6109 Mühltal-Waschenbach
Telefon 06154 / 4270

VOLZ
Rolladen-Volz KG
Frankfurter Landstr. 12
6100 Darmstadt-Arheilgen
Telefon (06151) 372894

Unsere Spezialität!
Rolladen-Elektro-Antriebe
Becker-Antriebe

Täglich bauen unsere Montagetrupps vorhandene Rolladenanlagen von Gurtzug auf Elektroantrieb um, gönnen Sie sich diese Erleichterung ● Technisch problemlos ● Keine baulichen Veränderungen ● Kürzeste Montagezeit ● Auch mit Schaltuhr bedienbar.

Beratung in unseren Verkaufsräumen oder bei Ihnen zu Hause.
Rolladen-Volz KG, Frankf. Landstr. 12, 6100 DA-Arheilgen, Tel 06151/372894

Aus den Mühltaler Vereinen

Ohlebach-Theater begeisterte mit Maximilian dem Starken

Noch acht Vorstellungen • Karten bei Sparkasse und Volksbank

TRAISA (mp). Vor vollem Saal spulte das Ensemble des Ohlebach-Theaters Traisa am Samstag (21.9.), seine Premiere ab. Sieben Monate Probenarbeit und zahllose Arbeitseinsätze hatten die wenigen Akteure hinter sich gebracht. Alles, was hier geleistet wird, ist "nebenberuflich", das heißt, in der Freizeit eines jeden erarbeitet worden.
Das ländliche Stück, das schon auf vielen Bühnen erfolgreich gespielt wurde, bot den Laiendarstellern großartige Möglichkeiten zu mimischer Gestaltung.
Tilmann Wabel, als Altknecht Moritz, hatte eine Paraderolle erwischt, die er mit vielen Ideen und großem Engagement ausfüllte. Ursula Kindinger und Horst Petereit boten ein typisch altmodisches Bauernpaar, das man wegen seiner Rückständigkeit fast bemitleiden mußte. Christl Petereit brillierte wieder, wie schon oft, in der Rolle der Magd Rosa. Die Titelrolle des Maximilian alias Maxi, gestaltete Anette Laube. Auch sie seit Jahren bewährt auf den Ohlebach-Brettern.
Neu im Ensemble, aber überzeugend, war Volker Porlein als Bauernsohn Toni. Ebenfalls neu Ulrike Kletti in der Rolle der Lebedame Lolita. Beide konnten mit ihrem Spiel begeistern und zu zahlreichen Lachstürmen hinreißen.
Der Nachbar Oberhofer wurde von Roland Mayer verkörpert, der mit seinem Schlußauftritt auch gleichzeitig den größten Erfolg verbuchen konnte. Seine Schwester spielte Heike Bauer, die damit erstmals im Rampenlicht stand und sich bewährte. Ebenfalls zum erstenmal auf den Brettern stand Thomas Kotow als Sparkassenleiter Reisig.
Allen 10 Spielern muß man großes Engagement bescheinigen. Das Zusammenspiel gelang großartig, alles lief wie am Schnürchen. Dabei hatte Regisseur Wilfried Reinehr noch kurz zuvor Sonderproben angeordnet, weil er mit der Leistung seiner Mannen nicht ganz einverstanden war.
Mit zum Erfolg trug Souffleuse Lilly Erbelding bei, die mit Ruhe und Gelassenheit Sicherheit verbreitete. Sie hatte auch dem Regisseur während der ganzen Probenzeit beratend zur Seite gestanden.
Die Ausgestaltung des Bühnenbildes lag in den Händen von Roland Mayer, der, nachdem der Rohbau gestellt war, sich mit der Detailarbeit befaßte. Für die teilweise aufwendigen Masken stand Nicol Falco zur Verfügung, die Beleuchtung hatte Jörg Helmke übernommen.
Nach der gelungenen Premiere wurde gefeiert. TG-Vorsitzender Volker Seely hatte die Mitglieder der Theatergruppe und einige Ehrengäste, unter ihnen Bürgermeister Ansgar Rinder, zu einer Premierenfeier eingeladen.
Für die weiteren Vorstellungen am 27. und 28. September sind noch Karten im Vorverkauf bei Sparkasse und Volksbank erhältlich. Die Vorstellungen am 19.10., 26.10. und 2.11. sind restlos ausverkauft. Für die übrigen Termine vom 5.10., 18.10 und 1.11. sind Karten noch in beschränktem Umfang erhältlich.

Die verflixte Sonnwendnacht

NIEDER-BEERBACH (tb). Das Volksstück mit dem vielversprechenden Titel wird in Nieder-Beerbach wieder eine Menge Zuschauer begeistern. In diesem Jahr werden die Laienspieler in der SKG zum erstenmal 4 Vorstellungen geben. Premiere ist am 16. November, es folgen Vorstellungen am 19.,22. und 23.11.91. Das heitere Volksstück wird wieder von den bewährten Kräften der SKG unter der Leitung von Inge Bauer in Szene gesetzt. Der Kartenvorkauf beginnt am 4. November bei Papierwaren Schwinn in Nieder-Beerbach und auch in diesem Jahr wieder in Nieder-Ramstadt bei Papierwaren Möller.
Wir werden in unserer nächsten Ausgabe weitere Hinweise geben.

In den badischen Odenwald

MÜHLTAL (fb). Der Altenclub der Arbeiterwohlfahrt Mühltal hat am 24. Oktober eine Halbtagesfahrt in den badischen Odenwald zum Katzenbuckel geplant. Abfahrt wird um 13.30 Uhr am Schloßgartenplatz sein. Anmeldungen sind möglich bei Frau Marie Luise Baumert unter Telefon 14 70 28 oder bei Frau Margarete Ackermann unter Telefon 14 51 90.

1992: Fünfzig Jahre Kleintierzuchtverein

TRAISA (mp). Der Kleintierzuchtverein Traisa wird im kommenden Jahr sein 50jähriges Bestehen feiern. Eine Vorschau auf die geplanten Veranstaltungen hat Vorsitzender Otto Motzkau bereits jetzt gegeben. Danach soll im Jubiläumsjahr ein Familienabend mit Schlachtfest am 11. Januar stattfinden. An der Zuchtanlage ist ein Grillfest am Samstag, 13. Juni geplant. Am darauffolgenden Sonntag wird ein Frühschoppen am gleichen Ort stattfinden.
Höhepunkt des Jubiläumsjahres wird eine Jubiläumsrassegeflügelschau mit Groß- und Zwerghühnern, Rasse- und Brieftauben, Kaninchen, Ziergeflügel, Bonsaibäumen und Bieneninformationsschau werden. Sie findet am 5. und 6. Dezember 1992 im Bürgerhaus Traisa statt.

Ochsengassenfest war wieder ein großer Erfolg

6.000,- DM Spende für soziale und gemeinnützige Zwecke

TRAISA (eb). Das 12. Straßenfest in der Nieder-Ramstädter Straße (Ochsengasse) war auch in diesem Jahr wieder ein großer Erfolg. Essen und Trinken war reichlich vorhanden und die Angebote wurden rege genutzt. Musikalisch umrahmten Werner Heisel und Lars Röhl das bunte Treiben in der engen Straße. Der Überauer Spielmannszug marschierte durch die Straße und "Schusterheiner" (Heinrich Leißler) sammelte eine erkleckliche Summe mit seinem Drehorgelspiel.

Als am Sonntagmorgen gegen 7.00 Uhr die letzten Gäste das Fest verließen, konnte man von einem wirklich gelungenen, friedlichen Straßenfest sprechen. Der Dank gebührt allen Helfern, Spendern und Anwohnern der Ochsengasse, die erst ein solches Fest möglich machen. Der Reinerlös, der auch in diesem Jahr wieder für soziale und gemeinnützige Zwecke zur Verfügung gestellt wird, spricht für sich: 6.000,- DM können verschenkt werden. Vorgesehen sind Beträge von je 500,- DM an die Sozialstation, den ev. Kindergarten, die Freiwillige Feuerwehr, den Frauenchor, den Angelsportverein und für Weihnachtspakete an bedürftige Einwohner. 1000.- DM sollen für Tumor- und Leukämiekranke Kinder, weitere 1000,- DM für die Förderung spastisch gelähmter und körperbehinderter Kinder und 500,- DM für Multible Sklerose- und Parkinsonkranke Menschen gespendet werden. Die Übergabe erfolgt am 23. November.

Attraktiver Septemberball des TSV Nieder-Ramstadt

NIEDER-RAMSTADT (eb). Zum 18. Mal lud der TSV Nieder-Ramstadt zur festlichen Ballnacht. Die Eheleute Karlheinz und Helga Karsten hatten mit zahlreichen Helfern der Tanzsport-Abteilung die Räume des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt in strahlenden Glanz getaucht. Der Abteilungsleiter der Tanzsportabteilung, Joachim Seipp, konnte unter den vielen Gästen den Schirmherrn des Septemberballs, den Vorsitzenden des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses Heinz Huy, Mühltals Gemeindevertretervorsitzenden Prof. Dr. Hans Neunhoeffer, den Bürgermeister der Gemeinde Ansgar Rinder und den Ehrenvorsitzenden des TSV Willi Göckel begrüßen. Er dankte dem Schirmherrn für die Unterstützung bei der Beschaffung der Dekoration, die dadurch in dieser Form zum ersten Mal im Bürgerzentrum realisiert werden konnte. Sein Dank galt auch der Gemeindeverwaltung für die Bereitstellung der Räume und der ganzjährigen Unterstützung bei der Belegung des Saales für Unterricht und Training.
Bernhard Peitsch moderierte die Darbietungen in den Tanzpausen. Zunächst bedankte sich die Kindergruppe mit drei folkloristischen Tänzen für die Sporttrikots, die sie von einem sportbegeisterten Bürger Mühltals als Geschenk erhalten hatte. Die Turnierpaare des eigenen Vereins präsentierten sich mit dem Programm der Standardtänze die Gruppe "Springmäuse vom Rock'n-Roll-Zentrum beim 1. FC Arheilgen begeisterte mit großartigen Figuren in der Einzeldarstellung und der Formation und setzte den sportlichen Akzent. Den eleganten Höhepunkt des Abends bildeten die hinreißenden Tänze Lateinamerikas, die von dem Paar der "Professionals" Robert Wolf und Daniela Mondorf gekonnt dargeboten wurden. Die Tanz-Show-Band "Cobras" sorgte nicht nur für gute Stimmung,sondern begleitete auch die Darbietungen der Akteure.

Herbstball der SKG Nieder-Beerbach am 12. Oktober

NIEDER-BEERBACH (fb). Bei der SKG Nieder-Beerbach haben die Vorbereitungen für den Herbstball begonnen, der am 12. Oktober in der SKG Turnhalle veranstaltet wird. Am gleichen Tag richtet die TSA Burg Frankenstein ihr erstes Tanzturnier aus. Die Tanzsportabteilung war am 1. April in der SKG gegründet worden. Ab 14.30 Uhr werden Paare der Seniorenklasse C II und B II aus ganz Deutschland um Punkte und Plazierungen für den Aufstieg in die nächst höhere Leistungsklasse tanzen.
Der Vorstand der SKG Nieder-Beerbach hatte vor einiger Zeit den Parkettboden der Turnhalle von Grund auf renovieren lassen, so daß die Turniertänzer und Ballbesucher optimale Bedingungen vorfinden werden.
Für die Abendveranstaltung haben sich die Verantwortlichen etwas Besonderes einfallen lassen, denn die Endrunden der beiden Turniere finden im Rahmen des Herbstballes statt. Nach der Musik einer turniererfahrenen Kapelle und angefeuert vom Applaus der Festbesucher werden die Finalisten um den Sieg kämpfen. Ein weiterer Höhepunkt wird die Show eines bekannten Latein-Paares sein.

OWK-Seniorentreff fällt aus

TRAISA (tb). Der vorgesehene Treff der Traisaer OWK-Senioren am 2. Oktober fällt wegen der Feierlichkeiten zum 675jährigen Bestehen Traisas aus, teilt Kurt Dehnert mit. Vorgesehen war eine Kurzwanderung und um 15.00 Uhr ein Diavortrag im Feuerwehrheim.

Gardinen
Zauberhafte Stoffe.
Individuelle Beratung.
Creative Ausführung.
Herpel
6101 Bickenbach/Sandstr. 3
Telefon (06257) 2063

Wissenswertes und Interessantes

Umwelttip Nr. 6: Energie und Wasserverbrauch im Haushalt

(GD). Täglich wird im Haushalt eine größere Menge an Energie und Wasser verbraucht. Beim Heizen, Kochen, Waschen und Putzen geht es ohne Wasser und Energie nicht. Dabei sollte man berücksichtigen, daß Wasser und Energie wertvolle Güter sind, die zudem nicht unbegrenzt verfügbar sind. Ein sorgsamer Umgang mit diesen Gütern schont die Umwelt und das Portemonnaie. Hier einige Tips zum sparsamen Energie- und Wasserverbrauch im Haushalt.

Energietips:
• Sorgen Sie für eine gute Wärmedämmung Ihres Hauses. Fugen an Fenstern und Türen können mit geringem Aufwand und großer Wirkung abgedichtet werden.
• Stellen Sie Ihre Heizung nicht zu hoch ein und senken Sie nachts die Raumtemperatur. Jedes Grad Raumtemperatur weniger spart 6 % Heizkosten.
• Lüften Sie Ihre Räume kurz aber gründlich.
• Erwärmen Sie nicht mehr Wasser als Sie tatsächlich brauchen und erwärmen Sie es nicht stärker als notwendig.
• Schalten Sie Waschmaschinen und Geschirrspüler nur voll beladen ein und drücken Sie gegebenenfalls die Spartaste.
• Lassen Sie Ihren Kühlschrank nicht neben der Heizung oder dem Küchenherd stehen. Tauen Sie ihn regelmäßig ab, da die Eisschicht den Stromverbrauch erhöht. Eine mittlere Temperatur bei + 7 bei Kühlschränken und - 18 bei Gefrierschränken ist ausreichend. Stellen Sie keine warmen Speisen in den Kühlschrank.
• Beim Kochen und Backen wird oft viel Energie benötigt. Eine wirtschaftliche Nutzung erreichen Sie, wenn
• Topf- und Pfannengröße mit dem Kochplatten-Durchmesser weitgehend übereinstimmen
• die richtige Betriebstemperatur gewählt und die Restwärme auch genutzt wird
• nicht mehr als die tatsächlich benötigte Menge Wasser bei gut schließenden Töpfen genommen wird und
• der Backofen nicht zu lange vorgeheizt wird (bei Heißluft nicht erforderlich).
• Achten Sie beim Kauf eines energieintensiven Haushaltsgerätes auf den Stromverbrauch und vergleichen Sie ihn mit anderen Geräten.
• Der Anteil der Beleuchtung im gesamten Stromverbrauch eines Haushaltes ist gering, dennoch kann durch die richtige Wahl und Dauer der Beleuchtung einiges an Energie gespart werden.

Wasserspartips
• Reparieren Sie einen tropfenden Wasserhahn möglichst schnell und bauen Sie ggfs. in Ihre Wasserhähne Durchflußmengenbegrenzer ein.
• Installieren Sie WC-Wasserspareinrichtungen (z.B. in Spülkästen können Spartasten nachträglich eingebaut werden).
• Bei normalem Duschbad anstelle eines Vollbades verbrauchen Sie nur ein Drittel des Wassers.
• Bei Geschirrspülern und Waschmaschinen können Sie sowohl Energie als auch Wasser sparen, indem Sie sie vollständig füllen oder Sparataste benutzen.
• Verwenden Sie Wasch- und Reinigungsmittel sparsam und erkundigen Sie sich nach dem Härtegrad des Wassers, dann können Sie angemessen dosieren.
• bei Neuanschaffungen von Geräten achten Sie auf niedrigen Strom- und Wasserverbrauch.
• Für Bewässerung des Gartens kann Regenwasser, welches Sie in Regentonnen aufgefangen haben, sehr gut verwendet werden.
• Auch durch den Einbau einer Regenwasseranlage können Sie Trinkwasser sparen helfen. Die Gemeinde Mühltal bietet für den Einbau eine finanzielle Förderung an.
Für weitere Fragen und Anregungen steht Ihnen die Umweltberatungsstelle der Gemeinde Mühltal gern zur Verfügung. Telefon 06151 / 14 17 28.

Klarer Standpunkt des Handwerks zur Pflegeversicherung

(eb). Der Präsident der Handwerkskammer Rhein-Main, Horst Abt, sprach ein klares Nein zum Blüm-Modell der Pflegeversicherung. Zwar sei die Absicherung des Pflegerisikos unbestritten eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe von zukunftsweisender Bedeutung, doch lehne das Handwerk das Blüm-Modell aus gutem Grund ab.
Das Pflegerisiko steht in keinem sachlich begründbaren Zusammenhang mit dem Beschäftigungsverhältnis. Deshalb wäre es systemwidrig, den Lohn als Bezugsgröße zur Finanzierung von Pflegeleistungen heranzuziehen. Wer den Lohn als Bezugsgröße zur Finanzierung von Pflegeleistungen heranziehen will, handelt, so Präsident Abt, mittelstandsfeindlich, denn die kapitalintensive Großwirtschaft wird bevorteilt, während das arbeitsintensive Handwerk die Hauptlast zu tragen hätte.
Das Handwerk setzt sich in aller Klarheit für eine obligatorische Absicherung des Pflegefallrisikos auf privatversicherungsrechtlicher Grundlage für alle Bürger ab dem Beginn der Berufstätigkeit, spätestens jedoch ab dem 30. Lebensjahr ein. Abt: Aktuelle Pflegefälle müßten in einer Übergangsphase über einen von allen Bürgern finanzierten Fond abgesichert werden.

Traumreise gewonnen

NIEDER-RAMSTADT (mp). Genau zum 80. Geschäftsjubiläum gewann das Verkaufsteam der Bäckerei Krämer bei einer Ausschreibung der Firma Tchibo, als bestes Verkaufsteam in ihrem Gebiet unter 200 Teilnehmern, eine Mittelmeerkreuzfahrt. Von Frankfurt fliegt die Gruppe mit einer Sondermaschine nach Genua, wo die Einschiffung auf dem "Traumschiff" erfolgt. Häfen wie Monte Carlo und Nizza werden angelaufen.
Das ganze Team und Bäckermeister Wolfgang Krämer bedanken sich bei den Kunden, die zu diesem Erfolg beigetragen haben, auf der Gewerbeschau am 26. und 27. Oktober mit einem Super-Kaffeepreis.

Unser Foto zeigt die Gewinner und Gratulanten. Von links: Frau Rippert, Bezirksleiterin von Tchibo, Frau Kleinfeld, Frau Szewczyk, Frau Schreiber, Herrn und Frau Krämer und den Tchibo Gebietsleiter, Herrn Hofmann.

Foto: mp/rr

Geschleuderter Honig

Imkerverein Mühltal informiert

MÜHLTAL (eb). Köstliche Erlebnisse, der süße, sanfte Duft von geschleudertem Honig, das gelbe Gold in frischen hellen Wachswaben, die herrliche Süße beim Probieren. Solche Erlebnisse werden dann gemacht, wenn der Imker den Bienenhonig aus den Waben schleudert. Die Zeit war jetzt gekommen. Die Bienen haben dem Honig die Qualität gegeben, die ihn geschmacklich abrundet und unter den Wachsdeckelchen der Wabenzelle haltbar macht.
Sorgfältig entnimmt der Imker jede Honigwabe. Die Waben, etwa zwei bis drei Kilogramm schwer, haben eine Temperatur zwischen 28 und 34 Grad C. Es ist jene Temperatur, die die Bienen erzeugen und halten, um dem Volk das Überleben zu sichern. Bei dieser Temperatur ist der Honig am besten aus den Waben zu schleudern. Unterhalb dieser Temperatur, also "kalt" geschleudert, wäre er kaum aus den Waben zu bringen. "Kalt schleudern" ist zwar ein bekannter Begriff, der aber in die Irre führt.

Vor dem Schleudern werden die frisch entnommenen Waben von den Wachsdeckeln befreit (entdeckelt). Dann kann der Honig geschleudert werden und über verschiedene Siebe in die Honigtöpfe fließen. Goldgelb und duftend wird er dann kühl gestellt, jeden Tag gerührt und schließlich in die Imker-Honiggläser des Deutschen Imkerbundes eingefüllt. Das Rühren und während des Rührens das Abschäumen sind Maßnahmen, die auf Gewohnheiten und Wünsche der Verbraucher Rücksicht nehmen. Durch das Abschäumen werden die letzten Wachspartikelchen entfernt. Das gleichmäßige und stetige Rühren ist für die streichfeste und gleichmäßige Beschaffenheit des Honigs erforderlich.
Honige der Mühltaler Imker werden alle fest (kandieren), jedoch in unterschiedlichen Zeitspannen: Rapshonig kandiert sehr schnell, häufig innerhalb einer Woche. Blütenhonige brauchen bis zu 4 Wochen, Wald- und Akazienhonig fast ein Jahr. Bestimmend für die Schnelligkeit ist der Anteil des lebenswichtigen Energielieferanten Glucose im Verhältnis zum Fruchtzucker (Fructose). Honige mit hohem Glucosegehalt kandieren schnell.

Wenn Sie Interesse an heimischem Honig haben, fragen Sie einen Mühltaler Imker. Er wird Ihnen gerne alle Auskünfte geben und wenn er eine gute Ernte hatte, wird er Ihnen auch Honig verkaufen.

Mehr Rente für Eltern

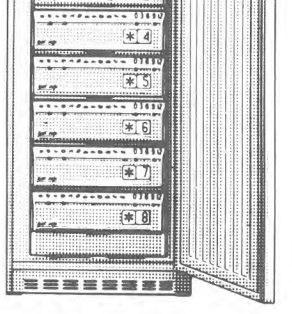
(dak). Ab kommendem Jahr erhöhen Kinder die Rente noch mehr als bisher schon, und zwar durch die Rentenreform. Darauf weist Richard Muth von der Deutschen Angestellten-Krankenkasse in Ober-Ramstadt hin. Wie die DAK-Fachzeitschrift "Praxis und Recht" berichtet, rechnen die Rententräger dann für jedes ab 1992 geborene Kind drei volle Jahre auf die Rente an, so, als ob die Eltern für diese Jahre Beiträge gezahlt hätten, - bisher ist es nur ein Jahr. Das bessert die künftige Rente spürbar auf. Und kommen Drillinge zur Welt, rechnet "Vater" Staat sogar volle neun Jahre an.

Die Eltern könen frei entscheiden, wem von ihnen wieviel von dieser Zeit zugeschlagen oder wem die höhere Rente ganz angerechnet werden soll. Dazu genügt eine gemeinsame Erklärung der Partner.

675 Jahrfeier am 2. und 3. Oktober

TRAISA (mp). Die offiziellen Feierlichkeiten zum 675jährigen Bestehen Traisas werden am 2. und 3. Oktober stattfinden. Bereits an der Traisaer Kirchweih hatte man den Kerwezug unter dem Motto "675 Jahre Traisa" geplant. Eine akademische Feierstunde wird am 2. Oktober, um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Traisa folgen. Anschließend ist im Zelt auf dem Bürgerhausparkplatz ein Sektempfang. Für die Unterhaltungsmusik wurde die bekannte Showband "Top-Time" verpflichtet. Sie wird auch am 3. Oktober, dem neuen Nationalfeiertag, im Zelt zum Frühschoppen spielen.

Sie dürfen vergleichen- wir nicht!
Ihr Fitness-Studio in Ober-Ramstadt
BODYSHAPING
-Schlankheitstraining-
8-Wochen-Kurs für nur 95,-
SOLID GOLD
Wir leisten was für Sie !
• Tel. 06154 52388 P Sie finden uns Nähe Caparol Tor 4


Liebherr.
Die „Öko-Super"-lative!
- Energiespar-Gefrierschränke mit extrem niedrigem Stromverbrauch.
- 85 mm Superisolation.
- Energieoptimierter Kältekreislauf mit Spezialkompressor.
- Extra hohe Sicherheit des Gefriergutes bei Stromausfall.
- „frost-safe"-System: Einfrieren und Lagern in jedem Schubfach.
- „frost-control"-Anzeige.
- Innentemperaturanzeige außen.
- „Ton-Warner".
- „Gefrier-Tablett".

Über alle weiteren arbeits- und energiesparenden Vorteile der Liebherr-Geräte informiert Sie gerne Ihr Fachhändler.
LIEBHERR
Die Technik für mehr Frische.
Ihr Fachgeschäft
ELEKTRO Schuchmann
Interfunk Fachgeschäft
6109 MÜHLTAL/NIEDER-RAMSTADT
BAHNHOFSTR. 40
TEL. 06151/14219
6105 OBER-RAMSTADT
DARMSTÄDTERSTR. 21
TEL. 06154/2212

HELFT KINDER SCHÜTZEN
DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND

Wir gratulieren im Oktober

Goldene Hochzeit

Nieder-Ramstadt

19.10. Frieda und Peter Riemer, Ober-Ramstädter Straße 38

19.10. Dora und Jakob Bolz, Bahnhofstraße 26

20.10. Katharina und Philipp Plößer, Schulstraße 16

Traisa

07.10. Elisabethe und Hans Tandler, Goethestraße 11

Silberne Hochzeit

Nieder-Ramstadt

05.10. Christliebe und Hermann Bollmann, Stiftstraße 17

10.10. Barbara und Bernhard Riemer, Eberstädter Straße 25

28.10. Waltraud und Josef Jäger, Am Lohberg 4

28.10. Birgit und Rainer Abel, Bergstraße 51

Traisa

14.10. Erna und Heinrich Burger, Darmstädter Straße 8

30.10. Doris und Karl Kimmel, Im Seegraben 1

Nieder-Beerbach

28.10. Magdalena und Ernst Söllinger, Ostpreußenstr. 14

Geburtstage

Nieder-Ramstadt

03.10. Sofie Zinsel, Karlstraße 27, 78 Jahre

05.10. Wilhelm Maxeiner, Ahornweg 12, 90 Jahre

05.10. Adele Schmiedl, Am Krummacker 1, 80 Jahre

06.10. Marie Wichor, Hochstraße 9, 72 Jahre

07.10. Franz Schimmer, Nieder-Modauer Weg 1, 87 Jahre

08.10. Hans Bachmann, Eberstädter Str. 24, 71 Jahre

11.10. Louise Stuckert, Stiftstraße 43, 81 Jahre

13.10. Margarete Hanstein, Stiftstraße 50, 78 Jahre

13.10. Dina Maul, An der Buche 7, 71 Jahre

16.10. Erika Horn, Eberstädter Straße 24, 71 Jahre

17.10. Edith Griedl, Griesbachweg 6, 72 Jahre

19.10. Katharine Jung, Hochstraße 13, 86 Jahre

19.10. Rudolf Sacks, Eberstädter Straße 30, 72 Jahre

19.10. Georg Gesser, Auf dem Sand 5, 72 Jahre

20.10. Gertraud Freudenberger, Eberstädter Straße 3, 94 Jahre

20.10. Margarete Kropp, Bahnhofstraße 62, 78 Jahre

21.10. Elisabeth Crößmann, Karlstraße 62, 83 Jahre

22.10. Otto Paul, Pulvermühlenweg 10, 82 Jahre

23.10. Elisabethe Horn, Hochstraße 6, 85 Jahre

23.10. Peter Schneider, Ober-Ramstädter Str. 38, 77 Jahre

23.10. Helene Spahn, Stiftstraße 38, 77 Jahre

25.10. Lydia Barthel, Ober-Ramstädter Straße 55, 79 Jahre

25.10. Friedrich Stein, Eberstädter Straße 5B, 77 Jahre

26.10. Karl Wilhelm, Bruchmühlenweg 2, 82 Jahre

28.10. Gerda Guder, Eberstädter Straße 7, 83 Jahre

28.10. Marie Fängewisch, Bohlenmühlenweg 9, 81 Jahre

29.10. Otto Hieronymus, Karlstraße 26, 79 Jahre

30.10. Georg Trinkaus, Ober-Ramstädter Str. 20, 70 Jahre

31.10. Friedrich Maisch, Steinstraße 6, 89 Jahre

31.10. Elisabeth Bock, Bahnhofstraße 72, 84 Jahre

Traisa

01.10. Franz Feistner, Ludwigstraße 119, 78 Jahre

03.10. Julius Mögel, Röderstraße 30, 72 Jahre

04.10. Waldemar Jung, Nieder-Ramstädter Str. 47, 77 Jahre

05.10. Margaretha Meisel, Ludwigstraße 81, 71 Jahre

06.10. Willi Langhans, Hügelstraße 20, 84 Jahre

08.10. Christina Leißler, Ludwigstraße 72, 76 Jahre

08.10. Franz Polak, Ph.-Walther-Str. 7, 72 Jahre

09.10. Margarete Meier, Wilhelm-Leuschner-Str. 13, 79 Jahre

09.10. Christina Müller, Lindenstraße 7, 79 Jahre

10.10. Justine Linker, Tannenstraße 25, 90 Jahre

10.10. Franz Rodemich, Im Rosengarten 6, 77 Jahre

11.10. Margaretha Daub, Nieder-Ramstädter Str. 7, 96 Jahre

11.10. Gertrud Häcker, Waldstraße 78, 85 Jahre

14.10. Georg Hahn, Ludwigstraße 103, 77 Jahre

15.10. Anna Neumeister, Traisaer Brunnengasse 15, 74 Jahre

15.10. Philipp Eichamüller, Wiesenstraße 8, 72 Jahre

16.10. Gertrud Hensel, Weingartenstraße 28, 79 Jahre

18.10. Paula Rogotzki, Hügelstraße 10, 85 Jahre

18.10. Erich Psczolla, Weingartenstraße 17, 81 Jahre

18.10. Wilhelm Burger, Weingartenstraße 12, 76 Jahre

19.10. Heinz Eichler, Im Ebing 1, 70 Jahre

20.10. Georg Leißler, Ludwigstraße 33, 76 Jahre

25.10. Margarethe Jakob, Ludwigstraße 122, 89 Jahre

25.10. Anna Ellner, Wilhelm-Leuschner-Str. 9, 83 Jahre

26.10. Johannes Nikolaus Weber, Röderstraße 36, 76 Jahre

31.10. Ludwig Balser, Darmstädter Str. 12, 78 Jahre

31.10. Elisabeth Jooß, Bernhardtstraße 19, 71 Jahre

Trautheim

02.10. Katharine Bebber, Alte Dieburger Str. 10, 84 Jahre

03.10. Georg Zimmermann, Prinzenbergweg 10, 83 Jahre

04.10. Frieda Minna Schmidt, Im Wiesengrund 36, 88 Jahre

05.10. Elise Heymann, Alte Darmstädter Str. 24, 75 Jahre

08.10. Josef Windeck, Am Trautheim 1, 79 Jahre

10.10. Walter Müller, Im Wiesengrund 21, 87 Jahre

10.10. Bernhard Marke, Alte Dieburger Str. 29, 77 Jahre

10.10. Erich Csech, Prinzenbergweg 9, 72 Jahre

11.10. Dr. Heinz Wilhelm, Alte Darmstädter Str. 58, 78 Jahre

11.10. Anneliese Grimm, Im Wiesengrund 39, 78 Jahre

12.10. Elisabetha Dietrich, Alte Darmstädter Str. 32, 71 Jahre

17.10. Dr. Johann Feigel, Woogsstraße 8, 85 Jahre

18.10. Magdalena Jung, Waldstraße 8, 82 Jahre

18.10. Dr. Hermann Poeverlein, Woogsstraße 16A, 80 Jahre

20.10. Irmgard Falter, Im Wiesengrund 15, 70 Jahre

21.10. Friedegard Krause, An der Steinkaute 7, 79 Jahre

22.10. Margarete Hinkel, Alte Darmstädter Str. 42, 82 Jahre

25.10. Irmgard Stadler-Zweyrohn, Alte Dieburger Str. 2, 78 Jahre

28.10. Kunigunde Ohl, Alte Darmstädter Str. 27, 83 Jahre

28.10. Maria Seyboth, Alte Dieburger Straße 25, 81 Jahre

29.10. Louise Schneider, Lindenbergweg 20, 87 Jahre

31.10. Ludwina Geyer, Alte Dieburger Straße 21, 77 Jahre

Nieder-Beerbach

02.10. Charlotte Weckbrodt, Am Pechkopf 2, 85 Jahre

07.10. Jakob Heist, Hintergasse 14, 77 Jahre

07.10. Ingeborg Vetterlein, Am Himmelsberg 7, 71 Jahre

15.10. Hildegard Haas, In der Hohl 19, 79 Jahre

16.10. Therese Lempka, Mühlstraße 50, 72 Jahre

17.10. Elisabeth Merz, Hintergasse 36, 88 Jahre

17.10. Ruth Gruhl, Am Hansenberg 40, 79 Jahre

18.10. Erich Dürmer, Sudetenstraße 12, 78 Jahre

19.10. Elfriede Bernhardt, Kirchweg 5, 77 Jahre

19.10. Christoph Zubrod, Mühlstraße 7, 76 Jahre

Frankenhausen

06.10. Marie Raab, Felsbergstraße 14, 80 Jahre

06.10. Emmy Gunkel, Eichelsweg 3, 71 Jahre

22.10. Lotte Lenz, Zeilstraße 16, 78 Jahre

25.10. Peter Adam, Eichelsweg 3, 73 Jahre

31.10. Ewald Jakobs, Römerweg 18, 77 Jahre

Waschenbach

10.10. Dora Emich, Ortsstraße 16, 82 Jahre

11.10. Elisabetha Krichbaum, In der Geberstadt 9, 87 Jahre

13.10. Anne-Marie Berthold, In der Geberstadt 7, 80 Jahre

21.10. Ruth Wiegand, Alleestraße 27, 80 Jahre

27.10. Margarete Adam, Kreisstraße 14, 85 Jahre

Wenn Ihr Gebutstag nicht veröffentlicht werden soll, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung -Einwohnermeldeamt-

Für die Glückwünsche und Geschenke zu meinem 75. Geburtstag sage ich ein herzliches Dankeschön.

Jan Pajak
Im Kratz 2
Mühltal-Traisa

im August 1991

*Für die Glückwünsche und Geschenke zu **meinem 80. Geburtstag** bedanke ich mich herzlich.*

Nieder-Beerbach
im September 1991

Georg Hendrich

Für die Glückwünsche und Geschenke anläßlich unserer Hochzeit sagen wir auch im Namen unserer Eltern herzlichen Dank

Birgit und Bernd Simmermacher

Kreuzgasse 3
Nieder-Beerbach, im August 1991

Glückwunsch- und Danksagungsanzeigen werden zu einem ermäßigten Preis berechnet.

PRIVATE KLEINANZEIGEN

Private Kleinanzeigen im Fließsatz berechnen wir mit DM 2,- pro Zeile (ca. 25 Buchstaben) incl. Mehrwertsteuer. Zahlung durch Bankeinzug.

Solvente 4-köpfige Familie und Hund sucht ab Sommer 1992 Haus oder große Wohnung in Traisa/Trautheim zu kaufen oder mieten. Telefon 0 62 97 / 7 53.

Junges Paar sucht 2-Zimmer-Wohnung im Raum Mühltal / Darmstadt. Tel. 0 61 51 / 14 84 23.

Junger Mann, 37 J., ledig, sucht im Raum Mühltal/Darmstadt
2-3 Zimmer-Wohnung
zu mieten oder kaufen.
Telefon 0 61 51 / 14 87 67

Paar (w 31, m 36,) sucht 3-4 Zi.-Wohng. in DA od. Umgebg. Angebote bitte an Fa. dse-Software-Entwicklung, T. 0 61 51 / 37 37 77.

Verkaufe Ritterrüstung mit Schild und Schwert. Telefon 0 61 51 / 14 43 22.

Babysitter für 7-jährigen abends nach Trautheim gesucht. Telefon 0 61 51 / 14 66 98.

Ich heiße Nick, bin drei Jahre alt und suche einen netten Babysitter. Telefon 0 61 51 / 1 43 32.

Suche Schuppen, Garage oder ähnliches in Traisa, Trauth., Ndr.-Ramstadt. Tel 0 61 51 / 1 4332.

Kanarienvögel in diversen Farben günstig abzugeben. Otto Motzkau, Traisaer Brunnengasse 5, Mühltal-Traisa, Telefon 0 61 51 / 14 84 34.

Gesundheitsecke

Ruhig mal Dampf ablassen

(aok). "Ich platz' gleich vor Wut", so ein Gefühl kennt fast jeder. Nicht nur in der Familie oder unter Freunden kommt einem manchmal die Galle hoch, auch im Berufsleben möchte man ab und zu in die Luft gehen. Doch richtiges Streiten will gelernt sein. Die AOK Darmstadt-Dieburg gibt in 'job' - dem Berufspraxismagazin für Auszubildende - Tips zum "Dampf ablassen". So helfen beispielsweise weder lautstarke Vorwürfe noch Türenknallen. Sich schmollend als beleidigte Leberwurst zurückziehen, trägt ebenfalls wenig zur Konfliktlösung bei. 'job' rät den Streithähnen, nicht zwischen Tür und Angel zu streiten, sondern für eine entspannte Atmosphäre zu sorgen, in der jeder versucht, dem anderen zuzuhören.

Doch nicht nur um Wut geht es im Berufspraxismagazin. Berufsreporte, Informationen zu Mietrecht, Versicherungen, Ökotips für Büro und Haushalt und Themen aus dem Freizeit- und Unterhaltungsbereich sind weitere interessante Inhalte - nicht nur für Azubis. Die AOK in Darmstadt, Neckarstraße 9, Telefon 0 61 51 / 393-251 (Patricia Brückner) hält das Berufspraxismagazin 'job' bereit.

Hören Sie mal!

(aok). Menschen, die bei der Arbeit ständig großem Lärm ausgesetzt sind, sollten immer einen Gehörschutz tragen, so HNO-Facharzt Dr. Alfred Lierheimer in der neuen AOK-Broschüre "Ganz Ohr".

Bei einem Schallpegel von 90 Dezibel und mehr sind solche Schallschutzmittel sogar gesetzlich vorgeschrieben. Dennoch werden sie von vielen Arbeitnehmern abgelehnt, weil sie beispielsweise einen Wärmestau oder erhöhten Druck auf den Gehörgang erzeugen. Hörschutzmittel seien deshalb nur empfehlenswert, so die AOK-Darmstadt-Dieburg weiter, wenn alle Maßnahmen, den Lärm zu vermeiden oder einzudämmen, ausgeschöpft wurden. Beim Kauf von Maschinen und Fahrzeugen sollte deshalb unbedingt der Lärmschutz berücksichtigt werden.

Mehr zu den Themen Lärm, Schwerhörigkeit, Aufbau und Funktionen der Ohren, Ohrenkrankheiten und zum Umgang mit Gehörlosen erfahren Sie in der Broschüre "Ganz Ohr - Gutes Hören", die ab sofort kostenlos bei der AOK in Darmstadt, Neckarstraße 9, Telefon 06151/393-230 (Monika Daßler), erhältlich ist.

Pollenfilter für Mazda-Fahrzeuge

(mp). Saubere Luft im Auto und damit Wohlbefinden der Insassen kann man sich bei Mazda-Fahrzeugen jetzt mit einem Nachrüstsatz erkaufen. Für die Modellreihen 121, 323, 626, 929 und MX 3 gibt es über das Händlernetz Pollenfilter zum Nachrüsten. Sie absorbieren vor allem Schwebe- und Staubteilchen und die für Allergiker unangenehmen Pollen. Der Einbau des Aktivkohlefilters kann in Fachwerkstätten problemlos durchgeführt werden und dauert etwa 30 Minuten. Der Preis inclusive Einbau liegt bei ca. 100,- DM.

Anzeigen-Telefon 14 80 81

Gewerbeschau des Gewerbevereins Mühltal

Samstag, den 26.10.91 und
Sonntag, den 27.10.91
von 9.00 - 18.00 Uhr
in der Kreissporthalle
Nieder-Ramstadt

Gut kaufen wo wir leben!

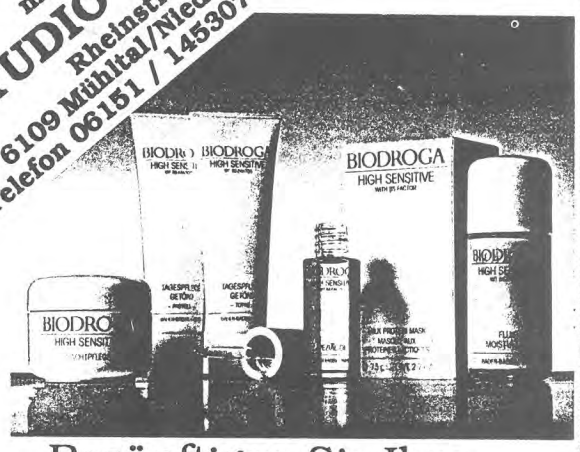
Informieren Sie sich über die Leistungsfähigkeit Mühltaler Firmen.

Eintritt frei!

Gewerbeverein Mühltal e.V.

HOHLMANN
BEDACHUNGEN
Wir führen ab sofort aus
● Dacharbeiten aller Art
● Einbau von Dachflächenfenstern
● Verschieferungen
Jörg Hohlmann Dachdeckermeister
Flurbachstraße 43 • 6101 Groß-Bieberau
Tel. 0 61 62 / 8 18 80

Sauna
Solarium
Kosmetik &
med. Fußpflege
STUDIO KIRCHER
Rheinstraße 21
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Telefon 06151 / 145307 oder 146205



Besänftigen Sie Ihre empfindliche Haut!
HIGH SENSITIVE von BIODROGA

Bei uns im Sortiment

DARMSTÄDTER Spezial-Export	20 x 0,5 l	16,75
DARMSTÄDTER Pilsner	20 x 0,5 l	16,75
DARMSTÄDTER Pilsner	24 x 0,33 l	18,45
DARMSTÄDTER LEICHTES	10 x 0,33 l	9,50

zuzüglich Pfand

Zu jedem Kasten ein Glas gratis!

GETRÄNKE SCHUCHMANN
ARTMANN
INHABER

Abholmarkt + Heimservice
Kirchstraße 41 • 6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Telefon 0 61 51 / 1 42 56

In der MÜHLTAL-POST inserieren bringt immer Gewinn!

Aktuelles aus der Gemeinde Mühltal

Der Schloßgartenplatz / Festplatz in Nieder-Ramstadt wird umgebaut

MÜHLTAL (GD). Bürgermeister Rinder und die Erste Beigeordnete Streicher-Eickhoff sehen sich veranlaßt, die teilweise fehlerhaften Informationen zum Umbau des Schloßgartenplatzes in der Bevölkerung richtigzustellen.

Mit dem begonnenen Umbau und der Erneuerung des Schloßgartenplatzes soll eine Attraktivierung des Ortskerns, bei qualitativer Verbesserung der Parksituation, erreicht und der ganze Platz belebter und interessanter gestaltet werden. Der Parkraum wird geordnet, die Parkkapazität wie bisher erhalten. Vor allem kommen seither fehlende, wichtige Komponenten für einen Platz im Ortskern hinzu. So erhält die Bushaltestelle eine Wartehalle, es werden Telefonzelle und Fahrradständer installiert, der Platz wird entsprechend begrünt und beleuchtet. Eine ganz wichtige Komponente bei der Gestaltung des Platzes ist die Verwendbarkeit als Festplatz. Bei der gewählten Variante besteht weiterhin die Möglichkeit, daß Fahrgeschäfte, Buden und Gerätschaften von Schaustellern ordnungsgemäß aufgebaut und untergebracht werden können. Die jetzt begonnene Neugestaltung des Platzes ist keineswegs ein erneuter Umbau innerhalb weniger Monate. Die vor kurzem begonnene Maßnahme hat lediglich den Zugang zu einem neu eröffneten Einzelhandelsgeschäft ermöglicht. Der Bürgermeister und die Erste Beigeordnete sind sich sicher, daß diese Überlegungen und damit die Gestaltung des Schloßgartenplatzes die Zustimmung der Bevölkerung finden und eventuelle Behinderungen während der Bauphase toleriert werden. Während der Bauzeit werden in der Umgebung einige Halteverbote aufgehoben. Um den Geschäftsleuten Rechnung zu tragen, wird der restliche, zur Verfügung stehende Parkplatz während der Geschäftszeiten nur für Kurzzeitparker (1 Stunde) freigegeben.

Kindersprechstunde beim Bürgermeister

MÜHLTAL (GD). Bürgermeister Ansgar Rinder hatte alle Mühltaler Kinder zu einer Kindersprechstunde ins Rathaus eingeladen. Den Kindern, die auch in Begleitung der Eltern kommen konnten, sollte damit Gelegenheit gegeben werden, zunächst den Bürgermeister kennenzulernen ihre Wünsche, in Bezug auf die Gemeinde, die sich naturgemäß mit Spielplätzen, Spielstraßen, Verkehrsberuhigung, Radwegen, Skateboardanlagen und auch Umweltschutzfragen befaßten, auszuplaudern und mit dem Bürgermeister zu bereden.
Die Sprechstunde fand am Mittwoch (25.9.), von 15 - 18 Uhr statt. Anlaß zu dieser Aktion war der von der UNO festgelegte internationale "Tag des Kindes", am 20. September. Da dieser Tag terminlich ungünstig für den Bürgermeister lag, wurde für die Mühltaler Kinder der 25. September zum "Tag des Kindes beim Bürgermeister" nominiert.

Hinweise zur Hans-Seely-Halle

TRAISA (mp). Rechtzeitig vor dem Beginn der neuen Spielzeit des Ohlebach-Theaters, am 21.09.1991, hat die Gemeinde Mühltal Hinweisschilder auf die Hans-Seely-Halle aufstellen lassen. Damit ist gewährleistet, daß die zahlreichen auswärtigen Besucher der TGT-Halle ohne große Umstände den Weg zu den Laienspielern finden. Die Theatergruppe erwartet in dieser Spielzeit außer den einheimischen Besuchern eine große Anzahl auswärtiger Gäste, darunter Theatergruppen aus Ludwigshafen, Gernsheim, dem Odenwald, Oberhessen und dem Rheinland. Mit den zahlreichen auswärtigen Besuchern hatte die Turngemeinde Traisa auch den Antrag für diese Beschilderung begründet. Erfreulicherweise wurde dem Antrag von der Gemeindeverwaltung stattgegeben und die Aufstellung der Schilder so rechtzeitig veranlaßt, daß die Besucher der neun Theateraufführungen sich nun orientieren können.
Im Zuge der Erweiterungsmaßnahmen an der Hans-Seely-Halle, die für 1992 vorgesehen sind, will die Turngemeinde außerdem noch ihr Anwesen mit entsprechenden Hinweisen versehen.

Dienstälteste im Kindergarten geht in Ruhestand

MÜHLTAL (GD). Zum 30. September tritt Frau Anna Schmitt, geb. Kindinger, nach über 35-jähriger Dienstzeit bei der Gemeinde Nieder-Ramstadt bzw. Mühltal, in den Ruhestand. Frau Schmitt arbeitete seit Juni 1956 als Reinigungskraft im Kindergarten in Nieder-Ramstadt, mit einer Arbeitszeit von zunächst 10 Stunden in der Woche. Mit Zunahme der Aufnahmekapazität des Kindergartens und damit auch des Umfanges ihres Arbeitsbereiches, hat sich ihre Arbeitszeit im Laufe der Jahre auf bis zuletzt 26,5 Stunden in der Woche erhöht.
Frau Schmitt gehört damit zu den Dienstältesten im Kindergarten. Während dieser Zeit hat sie insgesamt vier Kindergartenleiterinnen erlebt und alle Höhen und Tiefen im Kindergarten mitgemacht. Von ihren Töchtern Karin, Renate und Ulrike, die inzwischen erwachsen sind und auch diesen Kindergarten besucht haben, wurde Frau Schmitt in ihrer Arbeit immer tatkräftig unterstützt.
Für ihren Ruhestand wünschen ihr der Gemeindevorstand und die Kollegen alles Gute und noch viele glückliche Jahre im Kreis ihrer Familie.

Wer verhilft Krabbelgruppe zu Räumlichkeiten?

TRAISA/TRAUTHEIM (eb). Seit einiger Zeit bemühen sich mehrere interessierte Elternpaare in Traisa und Trautheim, eine sogenannte Krabbelgruppe ins Leben zu rufen. Vormittags sollen die ein- bis dreijährigen Kinder unter der Betreuung von einem Elternteil und einer geschulten Fachkraft (Erzieher/in) gemeinsam betreut werden.
Die bisher eher enttäuschenden Kontakte mit der Gemeindeverwaltung, der evangelischen Kirchengemeinde, allen Fraktionen und den Landkreisbehörden ergaben, daß letztlich nur schon bestehende bzw. privat vorfinanzierte Einrichtungen unterstützt werden können.
Das Hauptproblem ist im Moment vor allem, einen geeigneten Raum in Traisa, Trautheim oder Nieder-Ramstadt zu finden. Für etwa 7-8 Kleinkinder werden mindestens 40 qm inklusive sanitärer Einrichtungen und etwas Freifläche (Garten, Hof oder Spielplatz in der Nähe) benötigt.
Kontakt bei Raumangeboten, aber auch für weitere interessierte Eltern oder Erzieher/innen:
Margit Knauf, Tel. 14 63 63, Klaus Erzigkeit, Tel. 14 58 29 oder Martin Gengenbach, Tel. 14 65 21.

Altpapierentsorgung und Gebührenerhöhung ohne Zusammenhang

MÜHLTAL (eb). Der CDU-Arbeitskreis "Finanzen" der CDU-Fraktion Mühltal beschäftigte sich in seiner jüngsten Sitzung nochmals mit der notwendigen Gebührenerhöhung bei der Müllabfuhr, insbesondere bei der Altpapierentsorgung.
In Nieder-Ramstadt und Trautheim wurde Altpapier bisher über Container gesammelt, in den übrigen Ortsteilen besorgten das Vereine. Nach Aussagen des CDU-Arbeitskreises hatten die Vereine in jüngster Zeit immer größere Schwierigkeiten, das eingesammelte Papier einer kostengünstigen Verwertung zuzuführen. Die Gemeinde zahlte den Vereinen gegenüber Zuschüsse, weil sie gar keinen oder nur einen geringen Erlös für das Altpapier erzielten. Durch die großen Abstände zwischen den Sammelaktionen wanderte weiterhin Papier in die normale Mülltonne.
Ein Kostenvergleich ergibt für die bisher von den Vereinen gesammelte Menge von 162 Tonnen im Jahr Kosten von 34.609,-DM, wovon die Vereine 6.000,- DM erhalten würden. Bei der Sammlung über Depot-Container belaufen sich die Kosten für die gleiche Menge auf 35.041,- DM. Container haben den Vorteil, daß *sie dauernd zur Verfügung* stehen und daher praktisch kein Papier mehr dem normalen Müll zugeführt wird, meint der CDU-Arbeitskreis.
Bei diesem Sachverhalt weist die CDU die Behauptung der SPD-Fraktion (Darmstädter Echo vom 6.9.91), daß die Erhöhung der Müllabfuhrgebühren alleine auf die Änderung des Altpapiereinsammelns zurückzuführen sei, als unqualifiziert und falsch zurück. Im übrigen habe der Gemeindevorstand beschlossen, daß sich die bisher im Einsammelsystem tätigen Vereine durch Einsätze im Umweltbereich Ersatzeinnahmen verschaffen können.

Individuelle Buttons für Vereine, Gruppen, Firmen, besondere Anlässe.
Ø 56 mm, mit Nadel oder Clip. Auflage ab 10 Stück!
REINEHR WERBUNG
Verlag & Vertrieb
In den Gänsäckern 9
6109 Mühltal-Traisa
Tel. 06151/148081

Ein Prosit am Nachmittag

NIEDER-RAMSTADT (eb). Die 1937 Schulentlassenen Nieder-Ramstadts (Jahrgang 1922/23) sind am Mittwoch, dem 23. Oktober, zu einem Informationsbesuch bei der Pfungstädter Brauerei Hildebrand eingeladen.
Die Teilnehmer treffen sich an diesem Tag um 13.45 Uhr dort am Eingangstor. Nach der Besichtigung ist die Gruppe von den Pfungstädter Jahrgangskollegen ins Mühlbergheim eingeladen, die dort ihr Herbstfest feiern.

Erholungshilfe für Beschädigte und Hinterbliebene

MÜHLTAL (GD). Wie im vergangenen Jahr führt der Kreisausschuß des Landkreises Darmstadt-Dieburg mit dem Landeswohlfahrtsverband Hessen wieder Erholungsprogramme für Beschädigte und Kriegshinterbliebene durch.
Es handelt sich hierbei um Erholungsaufenthalte zum Jahreswechsel in der Zeit vom 20.12.1991 bis 10.01.1992 im Erholungsheim "Haus am Landgrafenteich" in Bad Salzhausen.
Außerdem werden in diesem Wintererholungsprogramm einige Häuser im deutschen Alpengebiet sowie im Schwarzwald belegt und zwar kommen folgende Zeiträume in Betracht: 3.2. - 24.2., 25.2. - 17.3. und 18.3. - 8.4.1992.
Das Erholungsheim in Bad Salzhausen wird ganzjährig belegt. Im Rahmen des Wintererholungsprogramms stehen noch folgende Termine zur Verfügung: 14.1. - 4.2., 4.2. - 25.2., 25.2. - 17.3. und 7.4. - 28.4.1992.
Das Sondererholungsprogramm "Mallorca" wird 1992 nicht mehr durchgeführt.
Anträge zum Wintererholungsprogramm sind bis 11. Oktober bei der Gemeindeverwaltung zu stellen.

Darmstadt-Dieburg

Neuer Vize-Landrat im Amt

DARMSTADT-DIEBURG (KD). Als neuer Erster Kreisbeigeordneter hat der 42 Jahre alte Diplom-Ingenieur Dr. Hans-Jürgen Braun Ende August seine Arbeit aufgenommen. Im dreiköpfigen hauptamtlichen Kreisausschuß wird er die Dezernate Bau und Verkehr, Abfallwirtschaft, Umwelt- und Naturschutz vertreten.
Braun tritt die Nachfolge des 45jährigen Vermessungsingenieurs Manfred Bäurle an, der nach sechsjähriger Tätigkeit von der Kreismitgliederversammlung seiner Partei nicht zur Wiederwahl nominiert worden war.

Neben dem Schreibtisch hat der bisher bei der Telekom beschäftigte neue Vize-Landrat zum Dienstanfang auch das Fahrzeug gewechselt: Er läßt sich morgens und abends chauffieren - in der Straßenbahn Linie 8, Alsbach-Darmstadt. Schließlich ist der öffentliche Personennahverkehr auch sein Ressort.

Vom Arbeitsleben in den Ruhestand

DARMSTADT-DIEBURG (eb). Die Kreisarbeitsgemeinschaft "Arbeit und Leben" für den Landkreis Darmstadt-Dieburg veranstaltet einen Bildungsurlaub für Arbeitnehmer/innen ab 50 Jahren. Unter der Überschrift "Vom Arbeitsleben in den Ruhestand" findet dieser vom 28. Oktober bis 1. November in der ev. Bildungsstätte Höchst/Odw. statt. Schon einige Jahre vor dem Ausscheiden aus dem Arbeitsleben sollen Fragen beantwortet werden, die sich immer wieder stellen: Kann ich vorzeitig in den Ruhestand gehen? Wie hoch wird meine Rente sein? Kann ich noch etwas dazuverdienen? Und viele andere Fragen.
"Arbeit und Leben" ist eine Arbeitsgemeinschaft für politische Bildung, in der die Volkshochschulen und der Deutsche Gewerkschaftsbund zusammenarbeiten. Diese Veranstaltung zum Bildungsurlaub wird ohne Teilnehmergebühr durchgeführt. Auch Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Fahrten im Rahmen des Seminarprogramms tragen die Arbeitsgemeinschaft und die Kreisvolkshochschule.
Interessenten/innen, die vor der Anmeldung mehr erfahren möchten, wenden sich an die KVHS, Herrn Zimmermannn, Tel. 06071/29252 oder 29250.

Keine Ablagerung im Uferbereich von Bächen

DARMSTADT-DIEBURG (KD). Die Untere Wasserbehörde weist Grundstückseigentümer und Kleingärtner darauf hin, daß die Ablagerung von Gartenabfällen aller Art sowie Kompost und anderem an Bachläufen nicht gestattet ist. Solche Ablagerungen stören nicht nur das Gesamtbild der Gewässerlandschaft, sondern führen auch durch Ausschwemmungen zu einer Verunreinigung des Gewässers. Bei Hochwasser werden diese Stoffe in den Bach gespült und bilden zusätzlich zur Verunreinigung auch ein Ablaufhindernis.
Die Untere Wasserbehörde weist darauf hin, daß Zuwiderhandlungen mit Geldbußen bis 100.000 Mark geahndet werden können. Zugleich ergeht der Hinweis, daß bei Hochwasserschäden infolge verstopfter Bachläufe durch diese Ablagerungen der Verursacher für die Schadenskosten aufzukommen hat.

Brillen sind immer noch unersetzlich

(aok). Bei der Behandlung von Augenproblemen werden Brillen und Kontaktlinsen auch in Zukunft die wichtigste Rolle spielen. Trotz aller Fortschritte bei Laserstrahloperationen. Diese Aussage trifft der Berliner Professor Theo Seiler in der neuesten AOK-Broschüre "Gutes Sehen".
Bei Sehproblemen durch Kurz-, Weit- oder Stabsichtigkeit bietet die Lasertechnik aber eine wirkungsvolle Behandlungsalternative. Die meisten anderen Sehfehler und Augenkrankheiten erfordern aber weiterhin eine herkömmliche Behandlung durch den Augenarzt. Nicht nur beim Schielen gilt hier der Grundsatz: Je früher erkannt, desto besser die Heilungschancen. Deshalb sollte jeder spätestens ab dem 40. Lebensjahr regelmäßig seine Augen untersuchen lassen, besonders Autofahrer.

Wie das Auge funktioniert, sich Sehprobleme bemerkbar machen und man Augenverletzungen vermeiden kann, steht in der Broschüre "Gutes Sehen". Darüber hinaus bietet sie Informationen "rund ums Auge". Die Broschüre ist ab sofort bei der AOK in Darmstadt, Neckarstraße 9, Telefon 06151 / 393-230 (Monika Daßler) erhältlich.

F.D.P. diskutiert über Asylrecht

DARMSTADT-DIEBURG (eb). Auf der vergangenen Sitzung des Kreisvorstandes stand die Diskussion über das Asylrecht und das Asylverfahren im Vordergrund.
Dabei wurde übereinstimmend festgestellt, daß das Recht auf Asyl für politisch Verfolgte im Grunde bestehen bleiben muß. Der Mißbrauch dieses Rechts muß jedoch beendet werden. In jedem Fall muß das gerichtliche Verfahren erheblich beschleunigt werden. Dieses ist nach der Meinung des Kreisvorstandes der F.D.P. auf jeden Fall nicht durch eine Grundgesetzänderung zu erreichen.
Um zu erörtern, welche Maßnahmen zur Erreichung des verfolgten Ziels zu ergreifen sind, wird der Kreisvorstand in der nächsten Zeit eine öffentliche Veranstaltung zu diesem Thema mit einem sachkundigen Referenten veranstalten.

Video-Ferien-Projekt für Jugendliche

DARMSTADT-DIEBURG (KD). Das Jugendbildungswerk des Landkreises bietet in den Herbstferien für deutsche und ausländische Jugendliche aus dem Kreisgebiet eine Freizeit unter dem Motto "Ferienvideo" an. Sie ist für junge Leute ab 14 Jahren gedacht und findet vom 7. bis 11. Oktober im Kreisjugendheim in Ernsthofen statt. Die Kosten trägt das Jugendbildungswerk mit Unterstützung des Landes Hessen. Die Teilnehmer zahlen nur einen Teilnahmebetrag von 30 Mark.
In kleinen Grupen werden sie bei diesem Ferienvideoseminar den Umgang mit der Kamera erlernen und Reportagefilme oder Videoclips herstellen.

Anzeigen-Annahme
Tel. 06151 / 148081

Abfallverwerter wieder komplett

DARMSTADT-DIEBURG (KD). Der Kreisausschuß hat in seiner letzten Sitzung den neuen Ersten Kreisbeigeordneten, Dr. Hans-Jürgen Braun, als ordentliches Mitglied in den Vorstand des Zweckverbandes Abfallverwertung Südhessen entsandt.
Nach eigenen Angaben will Dr. Braun durch gezielten Ausbau und Erweiterung der bestehenden Getrenntsammelsysteme die Müll-Lawine entzerren, um recycelbares Material erneut dem Wertstoffkreislauf zuzuführen und somit die Müllverbrennungsanlage entlasten und wertvollen Deponieraum zu schonen.

Bitte beachten Sie unser Ausstellungsfenster Goethestraße 13, Traisa, (früher Tandler)
Nutzen Sie den Vorteil und entscheiden Sie zu Hause!
HEIMDEKO
Philipp Fornoff
macht Räume schöner
HDF
Gardinen
Sonnenschutz Markisen

Teppichboden
Echte Teppiche
Amselweg 4 (Lohberg) • 6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Telefon 0 61 51 / 14 78 78
Bitte beachten Sie unser Ausstellungsfenster Goethestraße 13, Traisa, (früher Tandler)
Bitte beachten Sie unser Ausstellungsfenster Goethestraße 13
Bitte beachten Sie unser Ausstellungsfenster Goethestraße 13,

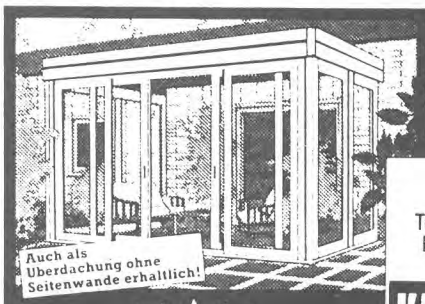
Der weiteste Weg lohnt sich!
Storchennest
Ihr Babyfachgeschäft zu Niedrigstpreisen
Philipp-Walter-Str. 1
6109 Mühltal-Traisa
Tel. 06151/145208
Babyautositz am ersten Tag .. ab 79,- DM
Kinderautositz .... 49,- DM
Reisebetten ..... 99,- DM
Kombi-Kinderwagen 269,- DM
Kinderwagen .... 149,- DM
Hochstuhl ..... 49,- DM
Buggy ..... 69,- DM
Wickelkommode .. 129,- DM
Netzlaufgitter ..... 69,- DM
NUK-Vaporisator 2000 ..... 49,95 DM
Kinderbett ..... 99,- DM
Stubenwagen .... 89,- DM
Großauswahl an Kinderwagen, Kindermöbel, Spielwaren, Babyausstattung,
Umstandsmoden: Kleider, Hosen ..... ab 15,- DM
Geschäftszeiten tägl. von 9-12 Uhr und 15 - 18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr

Laufen Sie nur,...

...denn was Sie von uns tragen, trägt nicht auf!
Kompressionsstrümpfe nach Maß.
Richard Münck
Inh. H. + G. Rümmler
Sanitätshaus - Ortopädietechnik
Schwanenstraße 43
6100 DA-Eberstadt
Tel. 0 61 51 / 5 43 47
Helfen ist unser Handwerk.
Orthopädie-Technik
Das Sanitätshaus

TEMPEL
SANITÄRE ANLAGEN • GAS + WASSER-INSTALLATIONEN • KUPFERABDECKUNGEN BAUSPENGLEREI • GAS-HEIZUNGEN WASSERAUFBEREITUNG
IHR SANITÄRFACHGESCHÄFT IN MÜHLTAL
Wir bringen Ihr Bad in Schwung
überprüfen und reparieren alles, was in Ihrem Hause wichtig ist.
Gas – Wasser – Heizung – Spenglerei

Wir legen großen Wert auf schnellen und guten Service
H. J. TEMPEL
Ludwigstraße 52 - 54
6109 Mühltal-Traisa
Telefon 0 61 51 / 14 77 44



Die Solar-Veranda mit dem Flachdach!
Individuelle Anforderungen oder die Bausituation erfordern oft Flachdachlösungen. Wohngeeigent durch wärmegedämmtes Aluminium, Isolier- und Sicherheitsglas. Panoramatüren, Seitenfenster und Dachklappen. Was möglich ist, erfahren Sie von uns.
Schlosserei • Metallbau
Türen und Fenster aus Aluminium und Kunststoff
Balkongeländer • Überdachungen • Toranlagen
Torantriebe • Eisen und Haushaltswaren
KRAUTWURST & FUCHS
Dornwegshöhstraße 8 • 6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Telefon 0 61 51 / 1 42 88 • Fax 0 61 51 / 14 79 98
SCHÜCO
Fenster · Türen · Bauelemente

Wir gewöhnen Ihrem Kachelofen das Rauchen ab.
Das geht ganz einfach. Ihr alter Kachelofen kann bleiben wie er ist, wir verändern lediglich sein Innenleben.
Umweltgerechter Brunner ISO-Holzbrandeinsatz gegen alte Brennkammer. Das ist schon alles. Den Austausch werden Sie kaum bemerken, so schnell und problemlos geht das. Außerdem bekommen Sie zur »Belohnung« noch eine wertvolle Bratreine geschenkt. Alles weitere erfahren Sie bei uns:
ISO BRENNKAMMER
IHR MEISTERBETRIEB IN DARMSTADT
Karlstraße 12 • 6100 Darmstadt
Telefon (0 61 51) 4 80 63

Wir setzen auf Frische

EDEKA

Empfehlenswert unsere Frischfleisch-Abteilung,
Obst und Gemüse täglich marktfrisch,
Molkereiprodukte frisch auf den Tisch

Dazu unsere **Dauer-Niedrigpreise!**
Da lohnt sich mal der Weg nach Traisa. Parken am Haus.

aktiv-markt
Müller-Stumpf
Darmstädter Straße 35, 6109 Mühltal-Traisa, Tel. (0 61 51) 14 75 73

Wichtig für den Möbelkauf!

Achten Sie in erster Linie auf Qualität!
Bei uns finden Sie diese!
Wir haben erstklassige Ware zu vernünftigen Preisen!
Möbel für die Behaglichkeit!
Fachmännische Beratung - bester Kundendienst!
Ein Besuch bei uns hat schon immer gelohnt!
Ausreichender Parkplatz vorm Hause
Geschäftszeiten: Mo.-Fr. von 9-18 Uhr, Sa. von 9-13 Uhr
Langer Samstag von 9-17 Uhr
Alles sofort Lieferbar!

HANSA MÖBEL CENTER
Ihr Fachgeschäft mit der großen Qualitäts-Auswahl!
6101 ROSSDORF · Industriestraße 8–10 · Tel. 06154/9432 und 82011

Fenster • Türen • Rolläden
Meisterbetrieb
Markisen • Motorantriebe
WIR SIND UMGEZOGEN!
vormals RIEGEL KG, Mühltal
RIEGEL & GABRIEL GmbH
Gottlieb-Daimler-Str. 5 • 6102 Pfungstadt • Tel. 0 61 57 / 60 21-22 • Fax 8 57 55
Unsere Ausstellungsräume sind auch samstags von 9 - 12 Uhr geöffnet

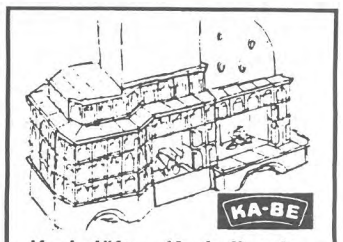
Öltankanlagen!
TÜH zugelassener Fachbetrieb
Tel. 06151/148072

SCHORNSTEIN-SORGEN?
Nasse u. brüchige Schornsteine isolieren wir mit Edelstahl-Schamott-Keramikrohren u. Wärmedämmung Klinker-Kaminköpfe. Hauskaminbau. Langj. Garantie. BALKON-TERRASSEN- u. FLACHDACH-SANIERUNG. Neue Grundstückseinfassung. Sämtl. Mauerarbeiten. MEISTERBETRIEB. Ihr Anruf lohnt sich bestimmt.
FISCHER 6097 Trebur • Tel. (06147) 2574
6093 Flörsheim • Tel.(06145) 7431

Satelliten Empfangsanlage
für ASTRA
komplett mit Fernbedienung
ab 480,-
SYRO-SAT-SYSTEME
Zur Eisernen Hand 25
(Eingang Ecke In d. Gänsäckern)
6109 Mühltal-Traisa
Tel. 06151 / 147794

AUTOHAUS EYDEL
Karosserie-instandsetzung aller Fabrikate
NISSAN NISSAN
Bunsenstraße 26
6100 Darmstadt
Tel. (0 61 51) 89 16 98

Schornsteinsorgen?
Wir sanieren schnell und preiswert!
Tel. 06151/148072



Kachelöfen • Kachelkamine
offene Kamine • Warmluft-kamine - Plewa-Schornsteine
6052 Mühlheim beimOffenbach
Lämmerspieler Straße 106
Postfach 1461 • Tel. 06108-6137
Große Ausstellung!
Fachberatung auch bei Ihnen!

FITNESS INSEL OBER-RAMSTADT
Das Fitneßstudio der neuen Generation.
Bei uns trainieren Gesundheitsbewußte, die sich fit halten.
Montag - Freitag 10.00 - 13.00 Uhr, 16.00 - 22.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 13.00 Uhr
Darmstädter Straße 64 - 68
6105 Ober-Ramstadt
Telefon 0 61 54 / 30 29

Gardinen
Zauberhafte Stoffe.
Individuelle Beratung.
Creative Ausführung.
Herpel
6101 Bickenbach/Sandstr. 3
Telefon (06257) 2063

Ihr Freizeitspezialist
für Wohnwagen und Motorcaravans
Dethleffs Caravans und Motorcaravans
LMC LORD-MÜNSTERLAND-CARAVAN
Verkauf • Vermietung • Reparaturwerkstatt + Service
Zubehörladen • Campingartikel + Vorzelte
Schäfer Wohnwagen FREIZEITFAHRZEUGE
6942 Mörlenbach
Carl Benz Str. 2-4 (B 38)
Tel. 06209 / 4824
Fax 06209 / 5765

Ein neues Bad?
Der Fachmann kommt!
Tel. 06151/148072

16 TV-PROGRAMME
Satelliten-Antenne
+ Receiver
+ Farbfernseher
nur DM
1.999,-
Komplett-Barkaufpreis
Teilzahlung möglich.
Darmstadt, Schulstraße 16
Tel. 06151 / 28646
telerent LEASING
TV • VIDEO • HIFI

Achtung Dacharbeiten!
Wir führen ab sofort sämtliche Dacharbeiten und Flachdachabdichtungen aus.
Sämtliche Reparaturen am Dach.
Griesheimer & Söhne
Dachdecker-Meisterbetrieb GmbH
6454 Bruchköbel
Telefon 06181 / 77550

Schreibwaren und Druckservice Fornoff
Ludwigstr. 14, 6109 Traisa, Telefon (06151) 145259
Nutzen Sie unsere Serviceleistungen:
Wir gestalten, setzen und drucken
Stempel- u. Schilderschnelldienst
Reinigungsannahme REWEDA
Wäschereiannahme BOGER
Änderungsschneiderei OTT
Fotolaborarbeiten STUDIO MICHELS
Heim-Friseur-Service von Meisterhand

WIE MODISCH QUALITÄT SEIN KANN
MÖCHTEN WIR IHNEN BEWEISEN

AUGENOPTIKER
BAER
6100 Darmstadt
Grafenstr. / Ecke Bismarckstr.
Am Stadtkrankenhaus ☎ 21185

Leuchtenmüller
Holztreppen
Holzgeländer
Treppenbau GmbH
8760 Miltenberg, Benzstraße 8
Beratung: 09371/8521 und 09371/67179
Fachberater: 09371/6003 u. 06188/77385

ÖL- Gasbrenner Reparaturdienst
Tel. 06151/148072

"Der direkte Draht zum Heizöl."
wintershall Heizöl
Wintershall-Verkaufsbüro Darmstadt
☎ (0 61 51) 8 20 25

Mühltal-Post Impressum
Verlag:
Reinehr-Werbung, Verlag & Vertrieb
In den Gänsäckern 9 • Postfach 2101
6109 Mühltal
Telefon 06151 / 14 80 81
Telefax 06151 / 14 54 13
Verantwortlich für den Inhalt:
Wilfried Reinehr
Druck: A. Leinberger, Ober-Ramstadt
Lithos: LGS, Mühltal
Die Mühltal-Post erscheint einmal monatlich. Z.Zt. ist Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1.9.1989 gültig.
Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages.

VIESSMANN KESSEL
Heizkosten bremsen
Umwelt entlasten
Beratung Kundendienst Montage
0 61 51 / 14 80 72
DETTKI
HEIZUNG • KLIMA • SANITÄR
In den Gänsäckern 3
6109 Mühltal-Traisa